



Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

KÄRCHER

Kärcher Center
Beratung und Verkauf

Kärcher Rent
Mietgeräte

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH
Oberursel
Telefon: 06171-63 36 70

Herausgegeben vom Hochtatus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 11. Mai 2023

Kalenderwoche 19



Und ewig lockt das blitzblanke Blech: Einmal mehr hat „Autos in der Allee“ zigtausende Menschen zum Flanieren entlang der ordentlich aufgereihten Neuwagen in der Adenauerallee gezogen. Foto: js

Autos bringen buntes Leben in die Stadt

Von Jürgen Streicher

Oberursel. Das Volksfest „Autos in der Allee“ (AiA) 2023 ist Geschichte. Ja, das war „Mobilität in ihrer Vielfalt“, die Veranstalter und die Besucher aus allen Generationen haben dem vorgegebenen Motto Leben eingehaucht. Haben sich bewegt und bewegen lassen, bisweilen der Bewegung Tribut gezollt, aber sich nicht hängen lassen, und aus dem, was einst als gediegene Autoschau in begrenztem Umfeld begann, ein Straßenfest zwischen Bahnhof und Marktplatz, Rathausplatz und Epinay-Platz gemacht.

Am frühen Montagmorgen schon erinnert nichts mehr in der Grünzone Adenauerallee und der parallel verlaufenden Straße gleichen

Namens an den Auftrieb der Volksmassen an den zwei Tagen zuvor. Zigtausende, die sich hier informierten und beraten ließen, die schauten und hörten, über die Vor- und Nachteile des Autos an sich und in der jeweiligen technischen Prägung sprachen und auch mal heftig diskutierten, wohin das denn alles führen soll. Unzählige Menschen beim Testsitzen, beim Spielen mit Armaturen und technischen Gimmicks, mit Kofferraum-Schließsystemen, vor allem aber Daten, Fakten, Reichweiten und Leistungsgrenzen gegeneinander abwogen, Fragen stellten und sich beraten ließen, Visitenkarten tauschten und viel träumten. Wenn das Traumauto plötzlich so nah war, man hätte gerade einsteigen können, das Dach oder die Fenster öffnen und davonbrausen im schönsten Frühlingsgefühl. Der Traum ist verflogen, die schön glänzend gewienerten 180 Neuwagen sind noch am Feierabend wieder in ihre Boxen und Showrooms der Autohäuser zurückgefahren worden, haben kein wirkliches Leben ohne Nummernschild. Aber vielleicht bald, wenn das Konzept des Forums der Selbstständigen fokus O. angekommen ist und all diejenigen wiederkommen, die die Stadt so schön belebt haben. Nicht nur an den Ständen der Autohändler, auch im gesamten Kern der innersten City, der auch ein bisschen Fressmeile und Straßenfest-Zone wurde, Rummelplatz, Kunstraum und Mehr-Generationen-Spielplatz. So haben sie es annonciert in ihren Vor- und Grußworten, die fokus O.-Vorsitzende Claudia

Kaczinski und Bürgermeisterin Antje Runge, denen stets der Sinn danach steht „ihre Stadt“ zu beleben. „Und wenn Sie ein dreckiges Auto haben, kommen Sie um 16 Uhr zu Frank's Car-Wash, da wasche ich.“ So schöne Sätze formuliert Antje Runge dann am Sonntagmittag zur Eröffnung des verkaufsoffenen Sonntags, an dem sich rund zwei Dutzend Geschäfte beteiligen. Und sie für einen guten Zweck Autos putzt.

Andere strampeln nicht weit entfernt von der Bühne auf einem Stehrad oder pullen im Rudergerät, damit ein großer Energiekonzern mehr oder weniger großzügig für einen guten Zweck sponsort, die Hilfsaktion „Orscheler helfen Orschelern“. Zwei Euro pro Kilometer sind drin, am Sonntag, mittags um halb zwei, stehen knapp 46 Kilometer und ebbes Meter auf dem Display. Antonia Stock, die kürzlich die Buchhandlung Libra am Rathausplatz übernommen hat, spendet „Blind Dates mit Büchern“ für jeden, der mindestens fünf Euro für die „Clown-Doktoren“ übrig hat, die kranken Kindern Spaß bereiten. Andere trommeln für dies und das, der Charity-Gedanke tritt an vielen Stellen in den Vordergrund, die Marktwörter vom Kleinen Rat des „Frohsinn“ spenden den Erlös einer kleinen Überraschungstombola dem Hospiz Sankt Barbara. Wer weiß schon, ob er am Ende alles gesehen hat, alle Autos vor allem, vom Benziner über die verschiedenen Hybrid-Varianten bis hin

(Fortsetzung auf Seite 3)

AM SONNTAG IST MUTTERTAG

Dekorierter Orchidee
Phalaenopsis, 2-triebig, versch. Farben und Ausführungen, inkl. Übertopf, Stück ab **24,99**

Diesen Samstag 9 – 19 Uhr für Sie geöffnet!

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 19 Uhr · So.: 11 - 16 Uhr
www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.
An Feiertagen geschlossen.

Stahlbau Balkone Carport Geländer Gitter

Wir können Eisen!

www.schlosserei-piel.de

06081-15245 info@schlosserei-piel.de

Runow & von Jesche
Estate Agents

VERMIETUNGS-SPECIAL
Wir kümmern uns um alles - Sie genießen den Frühling!

Runow & von Jesche
Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/59 39 581
www.runowvonjesche.de

VON POLL IMMOBILIEN

Ihre Immobilienspezialisten im Vordertaunus
Tel.: 06171 - 88 75 70
Holzweg 7 | Oberursel

WELTLADEN | OBERURSEL
FAIR HANDELN

MÄCHTIG FAIR!
Für ein wirksames EU-Lieferkettengesetz

Aktion zum Weltladentag am 13.05.23

Weltladen Oberursel · Strackgasse 6
Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-15.00 Uhr

BENDER RAUMAUSSTATTUNG

Taunusstrasse 28
Oberursel/ Stierstadt
www.bender-raumausstattung.de
06171 74893

Bodenbeläge

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- ARBEITSRECHT
- MIET- UND PACHTRECHT
- WEG-RECHT
- VERTRAGSRECHT
- STRASSENVERKEHRSRECHT

DIETMAR R. WOLF
RECHTSANWALT

LOUISENSTRASSE 84 · 61348 BAD HOMBURG
FON: 06172-8504720 · www.wolf-anwalt.de
E-MAIL: wolf@wolf-anwalt.de

5 MARKEN unter einem Dach

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:

Audi Service Service SEAT Service SKODA Service Nutzfahrzeuge Service

AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

Autohaus Koch
Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

11. Rhein-Main Pin & Anstecknadel-Tauschbörse
am 21. 05. 23 von 10 – 14 Uhr
in der Taunushalle Oberursel-Oberstedten

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Farbe und Form“, Malerei von Edith Monschauer und Plastiken von Peter Vaughan, Galerie m50, Ackergasse 15a, dienstags, donnerstags und freitags 16-18 Uhr sowie samstags 10-12 Uhr, (bis 20. Mai)

„Kreuzarbeiten“, Werke von Helmut Göbel, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, immer mittwochs 14.30-17.30 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage, (bis 21. Mai)

David Gerstein, Skulpturen, Papercuts und Bilder, Bild und Rahmen Hofmann, Oberhöchstader Straße 4a-6, mittwochs bis freitags 10-18 Uhr, samstags 10-14 Uhr, (bis 27. Mai)

„Grenzenlose Frauenwelt“, Jubiläumsausstellung, Foyer Rathaus, montags bis freitags 8-12 Uhr, montags und donnerstags 13.30 bis 18 Uhr, (15. bis 30. Mai)

„Facettenreich“, Bilder von Katharina Reschke, Kirchsaal, Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2, (bis 9. Juni)

Veranstaltungen

Freitag, 12. Mai

Werte- und Wirtschaftskongress, mit Michel Friedmann und weiteren, Klinik Hohe Mark, Anmeldung unter www.wuw-kongress.de, ab 9.30 Uhr

Vortrag, „Trockenheit – die neue Herausforderung im Garten“ mit Jutta Pölz, Kleingärtnerverein Oberursel, Vereinshaus, Ebertstraße 38, 18 Uhr

Künstlergespräch, „Farbe und Form“, Galerie m50, Ackergasse 15a, 18 Uhr

Kinoabend, „Jenseits der Stille“, evangelische Kreuzkirche, Saal (barrierefrei), Goldackerweg 17, 19.30 Uhr

Himmelfahrtsradtour mit TVW-Schweinesteak

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 18. Mai, veranstaltet der Turnverein 1889 Weißkirchen die traditionelle Himmelfahrtsradtour. Wer mit der Familie am Feiertag noch auf der Suche nach einer Ausflugsmöglichkeit ist, ist zur Radtour eingeladen. Los geht es um 10 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Weißkirchen, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße. Etwa eineinhalb Stunden und etwa 18 Kilometer lang geht die Tour durch die Felder und Ortschaften rund um Weißkirchen. Zum Teil führt die Radtour über nicht asphaltierte Wege. Pünktlich zum Mittagessen endet die Tour an der Vereinsturnhalle in Weißkirchen, Oberurseler Straße 16. Auf alle Radsportler und natürlich auch Gäste ohne Fahrrad wartet dort ab 12 Uhr Leckeres vom Grill mit Salaten. Der TV Weißkirchen empfiehlt das neue Schweinesteak „TVW-Art“ mit hausgemachter Marinade. Auch Vegetariern sowie Veganern wird etwas Köstliches geboten. Für den Durst stehen kühle Getränke bereit. Ab 14 Uhr gibt es zum Abschluss Kaffee und Kuchen.

Schlesische Maiandacht

Oberursel (ow). Am Sonntag, 14. Mai, um 15 Uhr findet in der katholischen Kirche St. Hedwig, Eisenhammerweg 10, ein feierliches Hochamt mit anschließender schlesischer Maiandacht im Rahmen der Vertriebenenseelsorge – Heimatwerk Schlesischer Katholiken in Hessen statt. Hierzu sind alle Heimatvertriebenen aus den ehemals deutschsprachigen Gebieten und alle Interessierten eingeladen. Zelebranten werden der noch in Schlesien geborene Konsistorialrat Blau aus Seligenstadt sowie der aus Oberursel stammende Domkapitular Rehberg aus Limburg sein. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Deutsche Messe von Franz Schubert untermalt.

Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Mai

Frühlingsfest, Freiwillige Feuerwehr Oberursel-Mitte, Gerätehaus, Marxstraße 24, Freitag „Rock im Spritzenhaus“ mit „Hole Full Of Love“, 18 Uhr, Samstag „Schlagerparty mit Roy Hammer“, 18 Uhr, Sonntag „Tag der offenen Tür“, ab 11 Uhr

Samstag, 13. Mai

Vernissage, die Seniorenalkurse „Glücksmomente durch Kunst“ zeigen ihre Arbeiten, Motto „Kunst macht das Leben bunt“, Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, 11-14 Uhr

Kelten-Führung, „Das keltische Leben am Fuße des Feldbergs“ entlang des Keltenrundwanderwegs, Treffpunkt: Taunus-Informationszentrum, Hohemark, 14 Uhr

Bach-Orgelvesper mit Philipp Schreck, evangelische Christuskirche, 18 Uhr

Samstag, 13. und Sonntag, 14. Mai

„Waldzeit“, Stadt und Kultur- und Sportförderverein Oberursel, Programm unter www.ksfo.de

Sonntag, 14. Mai

Frühlingsfest, Gesangverien Germania Weißkirchen, Gelände des TV Weißkirchen, 14-18 Uhr

Abend der Dankbarkeit, ukrainische Musik und Essen, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 18 Uhr

Dienstag, 16. Mai

Vortrag, „Betreuung zu Hause und wie sie finanziell zu stemmen ist“ mit Susanne Schneider und Yvonne Morawitz, fokus O., Rilano Hotel, Zimmersmühlenweg 35, Anmeldung per E-Mail an schneider@brinkmann-pflegevermittlung.de oder yvonne.morawitz@dvag.de, 20 Uhr

Mittwoch, 17. Mai

Liedernachmittag, „Lebensfreude durch Singen“, Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, 15 Uhr

Donnerstag, 18. Mai

Eröffnung der Freibadsaison, Taunabad, Altkönigsstraße 99, 8-20 Uhr

Fotospaziergang bei der Waldzeit



Der Photo-Cirkel nimmt an der vom KSfO veranstalteten „Waldzeit“ am Sonntag, 14. Mai, teil und lädt zu einem zweistündigen, kostenlosen Fotospaziergang zu der „Stuhlberger Seenplatte“ am „Franzoseneck“ in der Nähe der Klinik Hohe Mark ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Parkhaus der Hohe Mark-Klinik, Friedländerstraße 2, gleich links neben dem Eingang, fünf Minuten zu Fuß von der Endstation der U3 an der Hohemark. Bei dem Rundgang gehen Interessierte auf die Suche nach beeindruckenden Bäumen und können die Schönheit der Seenplatte bei besonderen Lichtverhältnissen bewundern. Mitglieder des Photo-Cirkels begleiten die Besucher, geben Tipps zu Kameraeinstellung, Motiven und bieten Hilfestellung zur Fotografie allgemein – zum Beispiel die Rolle der Blenden- und Belichtungseinstellungen und die Tiefenschärfe. Der Photo-Cirkel bittet die Teilnehmer, ihre Fotoapparate, gerne auch Kompaktkameras oder Handys, mitzubringen. Weitere Informationen im Internet unter www.photocirkel-oberursel.de/aktuelles/.

Bild: Berthold Schinke

VERANSTALTUNGEN

Steinbach

Samstag, 13. Mai

„Straßenkreuzer“, Gemeinde St. Ursula, St.-Avertin-Platz, ab 9 Uhr

F-Jugend Feldturnier, Fußballverein FSV Germania, Waldstadion, Waldstraße 55, 9 Uhr

Hoffest, Fohlenhof der Familie Jäger, Eschborner Straße 70, ab 11 Uhr

Hessenfest, FDP-Ortsvereinigung, Freier Platz, ab 15 Uhr

Samstag, 14. Mai

Konzert, „Faitz and Friends“, evangelische St.-Georgs-Kirche

Konzert, „Happy & Sad“, Gesangverein Frohsinn, Bürgerhaus, 17 Uhr

Dienstag, 16. Mai

Vernissage, „Neue Landschaften“ mit Carlo Reisch, Stadtbücherei, Bornhohl 4, 19.30 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 11. Mai

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Freitag, 12. Mai

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Samstag, 13. Mai

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Sonntag, 14. Mai

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Montag, 15. Mai

Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Dienstag, 16. Mai

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Mittwoch, 17. Mai

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Donnerstag, 18. Mai

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Freitag, 19. Mai

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-7186

Samstag, 20. Mai

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Sonntag, 21. Mai

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	06172-19222
--	-------------

Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
--------------------------	--------------

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
-------------------------------	-----------

Polizeistation Oberhöchstader Straße 7	62400
--	-------

Sperr-Notruf für Karten	116116
-------------------------	--------

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
--	--------

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
------------------------------------	--------------

Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
------------------	------------------------------

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
-------------------------------------	--------

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
--------------------------------	--------

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
---	--------

Stromversorgung	0800 7962787
-----------------	--------------

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
--	-------------

Giftinformationszentrale	06131-232466
--------------------------	--------------

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	116117
---	--------

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Die andere Seite der Automobilität: Am Marktplatz mischt sich zeitlose Eleganz mit skurrilem Chic, auch Militärjeeps sind im Einsatz, der Platz gehört den Oldtimern. Foto: js

Autos bringen buntes ...

(Fortsetzung von Seite 1)

zum „Vollelektrischen“, ob er beim Neupreis von 143 835 Euro auf dem Epinay-Platz das teuerste Auto gesehen hat oder mit dem nur 30 Kilogramm schweren Multicharger Mixte GT Vario 750 das luxuriöseste Lasten-E-Bike mit Möglichkeit der Kind-Zuladung samt Einhängen des Kleinstfahrrads für das Kind bestaunt hat. Für 6998,20 Euro das Stück. „Sag mal, verkauft ihr das für den Preis?“, fragt einer mit etwas älterem E-Modell und improvisiertem Korb hinter dem Sattel den Händler. „Klar“, sagt der, „ist billiger als ein Auto.“ Klingt logisch, dem kann nicht widersprochen werden. Fachgespräche überall. „Der Sitz ist perfekt“, sagt die Gattin freudestrahlend und begeistert beim Niedersinken auf den Fahrersitz des Seat Tarraco FR 1.5 TSI, sieben Sitze für knapp über 40 000 Euro. Der Gatte bleibt nüchtern sachlich und besticht durch Fachkenntnis. „Da muss der Hyundai erst mal gegen anstinken, das ist VW-Technik.“ Es bleibt unklar, ob der Tarraco das Traumauto der beiden wird. Andere finden ihre Traumautos in der Vergangenheit. Für diese macht erst ein Abstecher auf den Marktplatz die AiA schön.

Ein Besuch bei den Oldtimern, der ihnen das Herz aufgehen lässt. Beim Anknattern, das ihnen Musik im Ohr ist, und auch bei dem dabei ausgestoßenen eindringlichen Geruch, der ihnen tatsächlich ein bisschen olfaktorischer Genuss ist. Da stimmt auch das Gesamtkonzept „Autos in der Allee“, denn Popcorn-Duft und Bratwurst-Brand, Fischbrötchen im Frühlingswind oder „Burger von der gezupften Sau“ für 9,50 Euro und dessen Ausdünstungen sind auch nicht jedermanns Sache.

1245,23 Euro für „Orscheler“-Verein

Am Sonntag kamen alle Sportbegeisterten im Süwag-Energiegarten für den guten Zweck ins Schwitzen. Die Besucher legten auf einem Rudergeschäft, Fahrrad, Gokart, Stepper und Dreirad 122,614 Kilometer zurück. Jeden Kilometer belohnte der Energiedienstleister mit zwei Euro und packte noch 1000 Euro oben drauf, somit gingen 1245,23 Euro an den Verein „Orscheler helfen Orschelern“.



Eröffnung an der Bärenkreuzung mit (v. l.) Zaklina Koch, Klaus-Diether Peter („Orscheler helfen Orschelern“), Reiner Herrmann, Brunnenmeister Steff, Brunnenkönigin Felicitas, fokus-O.-Vorsitzender Claudia Kaczinski und Heiko Scholl. Foto: js

Betreuung daheim und die Finanzierung

Oberursel (ow). Wenn Eltern oder Angehörige pflegebedürftig werden, ist eine gute, tragfähige Lösung gefragt. Oft ist ein Verbleib im vertrauten Umfeld mit Betreuung zu Hause der ausdrückliche Wunsch der Erkrankten. Doch wie kann eine solche Betreuung schnell auf die Beine gestellt werden? Die Regionalleiterin der Brinkmann Pflegevermittlung für Frankfurt und den Taunus, Susanne Schneider, hat konkrete Antworten und wird am Dienstag, 16. Mai, um 20 Uhr im Rilano-Hotel, Zimmersmühlenweg 35, auf Einladung der Säule Gesundheit von fokus O. einen Vortrag halten: „Einen alten Baum verpflanzt man nicht! Zu Hause bleiben mit der sogenannten 24-Stunden-Betreuung“. Direkt im Anschluss geht Yvonne Morawitz, Vermögensberaterin mit langjähriger Erfahrung im Gesundheitsbereich, darauf ein, wie für einen solchen Ernstfall zusätzliche Vorsor-

ge getroffen werden kann. Denn Pflege wird immer teurer, die Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung reichen oft nicht aus, und auch die eigenen Kinder (falls vorhanden) sind oft nicht in der Lage, das Defizit zwischen der gesetzlichen Leistung und den tatsächlichen Kosten einer guten Versorgung auszugleichen. Die Kombination der beiden Themen ist neu und deckt ein größeres Problemfeld ab. Die Ausführungen von Susanne Schneider und Yvonne Morawitz nehmen insgesamt etwa eine Stunde in Anspruch, danach bleibt genug Zeit für Nachfragen und Diskussion. Der Besuch der Veranstaltung für alle, die sich Information und Orientierung in Sachen Betreuung und Vorsorge wünschen, ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an schneider@brinkmann-pflegevermittlung.de oder unter yvonne.morawitz@dvag.de.

Altstadtmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 13. Mai, wird beim Altstadtmarkt von 9 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz wieder zum Einkaufen, Schlemmen und Verweilen eingeladen. Zum ersten Mal mit dabei sind die Brüder Tobias und David vom Ziegenhof Brettbauer als Direktvermarkter ihrer Käse-Erzeugnisse. Urlaubsstimmung kommt auf, wenn der Sänger und Gitarrist Harry Kaey sein abwechslungsreiches Cover-Programm spielt. Er verbreitet positive Vibes und verkörpert pure Lebensfreude. Moderne Songs und bekannte Klassiker zwischen Pop, Rock, Reggae und Latin erwarten die Gäste am Samstag.

Konfirmation

Oberursel (ow). Die evangelische Kreuzkirchengemeinde freut sich, dass am Sonntag, 14. Mai, um 10.30 Uhr folgende Jugendliche in der Kreuzkirche, Goldackerweg 17, Jasmin Borrmann, David Fritze, Oskar Prystawik, Romy Schneider, Rhea Schreiber, Leonel Walk und Sarah Wehling konfirmiert werden. Die evangelische Versöhnungsgemeinde, Weißkirchener Straße 62, lädt zu den festlichen Konfirmationsgottesdiensten ein. Sie finden am Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 18. Mai, sowie am Sonntag, 21. Mai, jeweils um 10 Uhr statt. Am 18. Mai wird die erste Gruppe mit Aurelius Bari, Sophie Bertram Pombo, Nils Busse, Noah Gruber, Emily Haux, Lasse Hejnal, Lara Sophie Rowland, Luca Sand, Jolina Schäfer, Matti Schöntaube-Böhlmann, Max Schrage, Bennet Stark und Luca Stetzelberg konfirmiert. In der zweiten Gruppe folgen am 21. Mai Mya-Melina Brand, Leonie Sophie Dinkel, Lea Gemeinder, Lisbeth Gimm, Liam Grages, Denise Iller, Florentine Sophie Loidl, Liz Maldener, Hanna Müller, Jasper Paetow, Christoph Wider, Dominik Wider, Leonard Wider und Viktoria Zetterer.



Jürgen Ronimi
Rechtsanwalt

Spezialist für Mietrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte
Reisevertragsrecht • Verkehrsrecht
Baurecht • Familienrecht

An den Drei Hasen 19 • 61440 Oberursel (Taunus)
Telefon: 06171 / 52091 Telefax: 06171 / 52092
www.juergen-ronimi.de • info@juergen-ronimi.de

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 25 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 • Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

FÜR ALLE, DIE MEHR WOLLEN

Wir bieten als größtes Bettenfachgeschäft im Rhein-Main-Gebiet eine erstklassige Auswahl in allen Bereichen des Schlafs.

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Jetzt gibt es die schönsten Pflanzen für einen blühenden Sommer!



**Familie Peselmann • Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 • www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 15.00 Uhr**



Galiwango JeruzFahard erntet viel Bewunderung für sein Bild „African Bitcoin“. Foto: bg

„Kunst findet Stadt“ – immer mehr mit Werken junger Männer

Oberursel (ow). Am Wochenende gab es Kultur in Hülle und Fülle zu bestaunen. Das Rathaus präsentierte sich als Kunsthalle. Im großen Sitzungssaal wurden Druckgrafiken, Fotografien, Skulpturen, Glaskunst, Schmuckdesign, handbemaltes Porzellan und Bilder in allen Formaten und Stilvarianten gezeigt. Treffend wurde für diese bemerkenswerte Werkschau durch das Bild „Bewunderung für Degas“, erworben. Den großformatigen Werbeträger hat Birgit C. Morgenstern in altmeisterlicher Technik auf die Leinwand gezaubert. Er zeigt genau, worum es geht: hingehen, schauen und bewundern. Und wenn man ein Herzensstück gefunden hat, gerne kaufen, denn Künstler müssen auch leben. Der Kulturkreis Oberursel mit dem Vorsitzenden Klaus Glatthorn hatte einen bemerkenswerten Künstlermarkt auf die Beine gestellt, der großes Interesse fand, und in die Ausstellung der Künstlergemeinschaft „Prismo“, die noch im Rathaus-Foyer zu sehen war, eingebettet. Alles organisiert von der energiegeladen Birgit C. Morgenstern. Ihr war es gelungen, dafür regional, überregional und international agierende Kunstschaffende zu gewinnen, von denen einige renommierte Auszeichnungen vorweisen können. Der Nachwuchs liegt ihr besonders am Herzen. Sie freute sich, bei der Eröffnung junge Talente vorstellen zu können. Erstaunlicherweise brachen dabei junge Männer mit auffallenden Werken in die große Phalanx der weiblichen Künstler ein. Wie Jakob Gaiser mit abstrakten, nur in schwarz-weiß-grauen Tönen gehaltenen Bildern oder Niklas Klenk und Thomas Pinzel mit wilden Farbkompositionen, abstrakt oder gegenständlich. Aus Bühl war – nicht zum ersten Mal – Galiwango Jerzu-Fahad angereist mit der intensiven Darstellung eines Frauenkopfs mit großem, goldenem Ohrgehänge. „African Bitcoin“ so der Titel. Der junge Mann hat seine Wurzeln in Uganda und vermittelt auch Reisen dorthin. La Palma ist das bevorzugte Reiseziel von Fotograf Willi Mulfinger und Lutz Krüger. An ihrem Gemeinschaftsstand zeigten sie ihre Lieblingsobjekte, fotografisch festgehalten oder gemalt mit Acrylfarben und mit Seidenapplikationen versehen. Viele Motive für seine sensiblen in Schwarz-Weiß gehaltenene Landschaftsfotografien findet Kay Wölfe an der Nordsee. Für Dolores Saul ist Hawaii der Sehnsuchtsort, den sie immer wieder bereist, um in ihren Pastellbildern die Schönheiten der Insel festzuhalten.

Frühlingsfest des GV „Germania“

Oberursel (ow). Im Jahr des seines 150-jährigen Bestehens findet das Frühlingsfest des Gesangsvereins (GV) „Germania“ 1873 Weißkirchen nach dreijähriger Coronapause am Sonntagnachmittag, 14. Mai, statt. Fans und Freunde des Vereins sind eingeladen, einen fröhlichen Nachmittag mit den Chören des Gesangsvereins zu verbringen, bei guter Musik, leckeren Speisen und lustigen Kinderspielen zu entspannen. Über den Nachmittag verteilt werden sich von den Kleinsten bis zu den Großen die Chorgruppen in der Turnhalle des TV-Weißkirchen, Oberurseler Straße 16, vorstellen: Die

ten. Oberursels Malerwinkel als Motiv auf Kissen oder Einkaufsbeuteln bot Tine Stock an. Dazu verkaufte sie an ihrem Stand ein pfiffiges Camper-Quartett. Modeschmuck in gefälligen Varianten und bunten Farben konnte man bei Barbara Lippold-Mais erstehen. Trachtenknöpfe und Schmuck stellte Karin Hoffmann aus. Für ihre kostbaren Schmuckstücke verwendet Goldschmiedemeisterin Katja Wagenhöfer 900er-Gold und besetzt sie kunstvoll mit Edelsteinen wie Lapis Lazuli. Gerne arbeitet sie auch mit antiken Glassteinen aus Murano. Ihre Schauvittrinen zogen die Blicke der Damenwelt magisch auf sich. Außer Leinenbildern, den Steckern „City Bird“ und „City Fisch“ zeigte Christine Schütt-Nikolai erstmals dreidimensionale Grafiken. Bemerkenswert die feinzisilierten Drahtzeichnungen und Drahtskulpturen von Henriette Tomasi. Holz und Bronze verarbeitet Ruth Beyer zu beeindruckenden Exponaten, wie das „Weibsbild“ aus Nußbaum. Knallig bunt und farbenfroh bemalt sind die tierischen Exponate wie Schildkröte, Fisch oder Henne, die Katja Sternkopf aus Ytong kreiert. Aus weißem Ton modelliert Mechthild Wallrath-Karcher ihre formschönen Figuren, die durch Raku-Brand ihre typische schwarz-weiße Musterung erhalten. Monotypien von kunstvoll ineinander verschachtelten Häusern konnte man bei Monika Mästele-Kerrouche bestaunen. Lebensfreude am Meer, ein gelungenes Bild mit unterschiedlichen Blautönen präsentierte Elke Uta Summen. Dazu gab es zarte Aquarellmalereien von Adriane Tüchelmann, impressionistische Naturdarstellungen in Ölfarben von Regina Henze, Bilder in Mischtechnik von Ulrike Gaiser, Acrylgemälde von Karin Krantz, die auch Schmuck aus Speckstein anbot, und großformatige Gemälde von Renate Kexel, darunter einen Traum in zartem Grün: „Der Traum vom besseren Leben für junge Frauen“. Zur Eröffnung des Künstlermarkts hatten sich viele Gäste eingefunden, denen Birgit C. Morgenstern die große Bandbreite der Künstler aufzeigte. Bürgermeisterin Antje Runge stellte fest, wie wichtig die Kunst und die Kulturschaffenden für die Gesellschaft seien. Sie freute sich, dass mit dieser beeindruckenden Präsentation die Kunst Einzug ins Oberurseler Rathaus gehalten habe. Musikalisch wurde der Künstlermarkt umrahmt von Laudris B. Green am Piano. Kaffee und Kuchen bot der Verein „Frauen helfen Frauen“ zugunsten des Frauenhauses an.

Kinderchöre, der Pop & Jazz Chor Oberursel, der Frauenchor und der Männerchor „Männersache“ werden Kostproben aus ihrem Repertoire geben. Frauen- und Männerchor treten erstmals mit ihrem neuen Chorleiter Zhibai Zhang auf. Wer Appetit bekommt, hat in diesem Jahr reichlich Gelegenheit den Chören bei den verschiedensten Auftritten zuzuhören. Selbstgebackener Kuchen und herzhaftes Snacks, Kaffee, Tee, Limonade und Saft stehen ab 14 Uhr für alle bereit. Schluss sein wird gegen 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Jugendarbeit des Vereins wird gebeten.

Ohne Hybrid und E-Mobilität geht nix am Automarkt

Oberursel (js). Zeitenwende. Noch nie war bei der Oberurseler Automobilausstellung „Autos in der Allee“ (AiA) so viel „E“ im Tank wie bei der Ausgabe 2023. Die Pferdestärken (PS) stehen bei der Bewerbung um Käufer der glänzenden Traumschiffe der Straße nur noch in Klammern, gemessen wird die Leistung in Kilowattstunden (kWh). Die Autos haben noch kompliziertere Namen bekommen, gehen bei der Marke mit den vier Ringen als „Q8 advanced 50 e-tron quattro“ an den Start, bei den Kollegen mit dem Stern als „Modell EQS 500 4 matic“, bei den Japanern mit den Flügeln im Markenzeichen gibt es einen „e.SKYACTIV-G 2.0 122 M Hybrid Prime Line“. Gefragt sind und gepunktet wird mit Reichweiten pro Ladung, bis zu 600 bis 700 Kilometer sollen das sein bei großen Flitzern. Es geht nicht mehr um den Verbrauch von Benzin, Super oder Diesel, sondern von kWh pro Kilometer und um Energiekosten bei einer Jahresleistung von 20000 Kilometern. Stephan Brinkmann von der Oberurseler B+O Automobil GmbH verteilt seine Gunst noch. Er hat bei vier Marken zwar unterschiedliche Energieträger im Angebot, vom Benziner über alle Hybrid-Varianten bis zum vollelektrischen Auto, setzt aber mit dem „Ora Funky Cat“ und dem Transporter „Maxus“, beides chinesische Marken, verstärkt auf die E-Sparte. Nicht ganz so autoaffine AiA-Besucher haben noch nie vom „Ora“ aus dem Hause „Great Wall Motors“ (GWM) gehört, in der Adenauerallee findet der Kleine mit den netten Kulleraugen schnell Liebhaber. Im Cappuccino-Look vor allem Liebhaberinnen, auch das Innenleben mit „veganem Leder“

(Brinkmann) ausgestattet, Rundum-Kamera, Massagesitzen und der Fähigkeit zum „Gespräch“ in unterschiedlichen Situationen kommt gut an. „Das ist ein weibliches Auto, das schwätzt mit einem“, schwärmt eine Frau, die mit ihrem Gatten aus Groß-Gerau angereist ist und genau dieses Modell sucht, das so wenige bisher kennen. Ob es um die Fensterscheiben geht oder die Temperatur im Auto, um Restreichweite oder Navigationsfragen, für alles gibt es Sprachregelungen mit dem Computer-Herz des Autos. Außerdem gab es Bestnoten in allen Kategorien für Sicherheit. Eine Testfahrt wird vereinbart. „da gebe ich Ihnen mal mein Kärtchen“, sagt Stephan Brinkmann freundlich. 13 Modelle könnte er sofort anbieten, auch das in Rot, das sich die Dame aus Groß-Gerau vorstellt. So geht es den ganzen Tag, nicht nur bei Brinkmann, analoge Kärtchen sind bei allen Händlern gefragt. Direkt verkauft wird auf der AiA nicht, sie ist nur das Schaufenster. Eine Testfahrt ist der erste große Schritt zum Geschäft. Und die Autoschau der Weg, um sich bekannt zu machen. Der kleine Ora, der gar nicht so klein ist, wenn man mal drin sitzt, schafft auch über 400 Kilometer am Stück, natürlich wird mit der Staatsprämie für den Kauf eines E-Autos erworben, mit Händler-Bonus kann man das schnell mal um die 15 Prozent vom Grundpreis abziehen. Bei den großen Modellen kommt da ordentlich was zusammen. Doch auch ein ganz Kleiner, der gute alte Fiat 500 als Cabrio im chic designten Outfit kostet heutzutage schon rund 40000 Euro bei Barpreis-Zahlung.



Kulleraugen zum Cappuccino-Outfit, veganes Leder, vollelektrisch und dann noch Massagesitze unterm Schiebedach, da muss Stephan Brinkmann das Ehepaar aus Groß-Gerau gar nicht mehr weiter überzeugen. Beide sind vollauf begeistert vom „Ora“ aus China. Foto: js

Spenden- und Waschrekord



Nachdem fleißig die Werbetrommel gerührt worden war, konnte beim „Autowashtag“ ein neuer Rekord aufgestellt werden. Am 7. Mai bei frühlingshaftem Wetter und mit guter Laune haben die fleißigen Helfer des Rotary Clubs Oberursel bei Frank's Car Wash 265 Autos wieder einen neuen Glanz verpasst. Mit den verkauften Waschprogrammtickets und einigen Extraspenden konnte der Rotary Club eine Nettorekord-einnahme in Höhe von rund 3000 Euro verzeichnen. Die Einnahmen kommen der Förderung des Schulwalds zugute. Der Rotary Club Oberursel unterstützt somit die vielen ehrenamtlichen Mitglieder des Fördervereins Schulwald Oberursel, die sich mit viel Engagement der regionalen Natur widmen und dabei auch für viele junge Menschen einen aktiven Beitrag zur Umweltbildung leisten. Foto: privat

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus

Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Ricardo, ein „Mann aus dem Publikum“ diskutiert mit dem Babel-Quartett vom Marktplatz, Patrick Volz, Michael Ruppel, Edeltraud Lintelow und Klaus Winkler (v. l.). Foto: js

Marktplatz auf der Kulturbühne: „Ei, babbel kaan Scheiß!“

Oberursel (js). Der Weinfest-Entzug setzte dem ganzen Marktplatz-Murks die letzte Krone auf. Zeit zum Widerstand gegen Willkür und planlose Politik ohne Weitblick. Die letzte Generation der Marktplatz-Ureinwohner, ein bisschen angestachelt auch von Zugereisten, geht auf die Barrikaden und sagt endlich, was schon längst einmal gesagt werden musste. Sie sagt es leise und nur mit sanften Tönen, ohne Festkleben auf dem scheppenden Pflaster oder Abseilen von den zierlichen Bäumen, von denen man auch hüpfen könnte. Aber sie sagt es öffentlich, also halb öffentlich im Kulturcafé Windrose, das ja unbedingt auch ein Pflaster der interkulturellen Diskussion sein soll, ein Marktplatz der Meinungen, nur ein paar Steinwürfe weit vom Streitpunkt entfernt, da kann jeder hinkommen, der mit-schwätzen will. Mal so frei weg von der Leber, nur mit Ohrenzeugen, ohne Live-Übertragung im wilden weiten Netz.

Zur Beruhigung jetzt schon erhitzter und beunruhigter Gemüter, die Stimmung bleibt friedlich, Toleranz ist oberstes Gebot und das Mantra so schlicht wie die Erkenntnis, die über allem Murks und Tran und Wohlwollen und Geschimpfe steht: Der Marktplatz ist schön und wir lieben ihn, auch das muss einmal gesagt werden. Um dieses Mantra kreist das neu kreierte Markt-Gebammel, das hier seine Geburtsstunde erlebt und gerne jederzeit am wunderbaren und manchmal öden Ort fortgesetzt werden kann. Die Protagonisten werden gerne einen Stuhl rausstellen aufs schräge Pflaster, das ist die Botschaft und Einladung zum Diskurs. Sagt der Zugereiste, der „Obersabbler“ (auch das ist freundlich gemeint bei der gegenseitigen Vorstellung des Quartetts auf der Bühne), der als Einziger Hochdeutsch sprechen kann und im Rathaus angeblich ganz despektierlich der „Poller-Beauftragte“ genannt wird, weil er jeden umgefahrenen Poller annonciert. „Andere kleben sich auf die Straße, wir setzen uns auf die Stühle“, sagt dieser Klaus Winkler von „halb oben“ auf dem Marktplatz, die freundliche Einladung gilt. Gilt auch für das Gebammel im Kulturcafé, ein Extra-Stuhl steht freigehalten auf der Bühne.

Und jetzt die Eigenwerbung. Gebammel aus der Altstadt mit Tiefsinn? Wenn die Stadt es schon nicht tut: Wir starten mit einer Transparenz-Initiative, kehren das Innerste nach außen und zeigen, was im Herzen von Orschel

zwischen Marktplatz-Urgesteinen, Friseur, Fassenachts-Ex-Prinz und Zugereisten so los ist. Wir sind da ganz offen und nehmen euch mit bei der Diskussion rund um den Marktplatz, die Feste, den Verkehr und was uns noch alles so durch den Kopf geht. Unterschrieben von den vier auf der Kleinkunst-Bühne. Vom Poller-Beauftragten, von seinem Nachbarn, dem Friseur Michael Ruppel (in fünfter Generation am Haarwerk), der einst kurzfristig zum Morgenmagazin-Star wurde, als er vor der Kamera um Mitternacht Haare schnitt, von Ex-Prinz Patrick Volz, auch so ein Eingeborener, und von Edeltraud „Edi“ Lintelow, die unten am Marktplatz wohnt und ihn charmant ihren Vorgarten nennt. Der dann am schönsten ist, wenn im Sommer so 15 bis 18 Winzer mit ihren Häuschen dort Quartier beziehen.

Da kommt erstmals eine Besucherin ins Spiel, die sich aus der dritten Reihe im Publikum meldet. Sagt, was viele denken, früher hat sie 30 Jahre eine Boutique am Markt betrieben, hat live mitbekommen, wie die „Misere“ angefangen hat, nämlich mit dem Umbau des Marktplatzes. „Der Marktplatz wird vernachlässigt“, lautet der vom Publikum (viele Anwohner und aus dem Umfeld stammende Orscheler) beklatschte Vorwurf, beim Weinfest wird sogar vom „geklauten Fest“ geredet. Weil 20 000 Euro in der Stadtkasse fehlen, ein „Armutszeugnis“ für eine Stadt im reichsten Kreis der Republik. Ein weiterer Belebungs-punkt, den alle so lieben, der aber nun wegpolitisiert wurde wie schon der Wochenmarkt. Das Ersatzmodell Altstadtmarkt kommt zwar auch ganz gut an, kann im Gefühlsleben den Verlust des traditionellen Marktes aber nicht ersetzen.

Und jetzt soll’s auch noch einen Umzug der Stadtbücherei geben, wenn’s eine preisgünstigere Alternative gibt. Man könnte sich richtig aufregen und mal Tacheles reden, über den Verkehr und die Parkprobleme, über fehlende und zu viel Feste, über neue Verweilqualitäten und alte Sünden, Blumenkästen mit Kräutern statt. Die Diskussion über den Marktplatz soll nicht aufhören, und man muss die Bürgermeisterin kitzeln, damit sich was tut. Das Mantra vom schönen Platz auch am Ende noch steht und die Liebe zu ihm bleibt. Das letzte Wort am Abend lässt alles offen. „In Orschel weiß es jeder Depp, der Marktplatz, der ist schepp.“

ADFC radelt zum Dom der Wetterau

Oberursel (ow). Ein kultureller Höhepunkt der Region ist das Ziel einer kostenlosen geführten Radtour am kommenden Sonntag, 14. Mai.

Der ADFC Oberursel/Steinbach bietet Mitglieder und interessierten Radfahrern die Gelegenheit, in Ilbenstadt an der Nidda die reich geschmückte romanische Basilika aus dem zwölften Jahrhundert, die auch „Dom der Wetterau“ genannt wird, zu entdecken. Der Treffpunkt für die Tagestour von etwa 70 Kilometern ist der Bahnhof Oberursel um 9.30

Uhr. Teilnehmer können sich im Internet unter www.adfc-hochtaunus.de/oberursel anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Von Oberursel fährt die Gruppe über den Riedberg zum Alten Flughafen in Bonames und entlang der Nidda über Bad Vilbel nach Ilbenstadt. Dort gibt es eine Mittagseinkehr in der gemütlichen Klosterschänke. Zurück geht es über Okarben, Petterweil, Ober-Erlenbach und Ober-Eschbach nach Oberursel. Weitere Informationen von Tourenleiterin Birgit Dettmar-Voerste unter Telefon 0173-7412082.

Naturfreunde-Trip

Oberursel (ow). Die Naturfreunde Oberursel wandern am Samstag, 20. Mai, durch das Heidetränktal nach Falkenstein zum Gasthof „Zum Schorsch“. Die Gesamtwegstrecke beträgt etwa zwölf Kilometer. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr an der Hohemark. Anmeldungen zur Wanderung unter Telefon 06172-390205.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 61 71/6 30 40

Falsche Spendensammler unterwegs

Oberursel (ow). In jüngerer Zeit sind Personen aufgefallen, die angeblich für die Tafel im Hochtaunuskreis Spenden sammeln oder Rosen verkaufen. An mehreren Orten im Kreis waren sie unterwegs. Dabei handelt es sich allerdings um Betrüger. „Wir sammeln so gut wie nie anlasslos Geldspenden“, erläutert Tobias Krohmer, bei der Tafel zuständig für das Thema Fundraising. „Schon gar nicht verkaufen wir Rosen.“ Wenn überhaupt gebe es im Rahmen größerer Feste Aktionen der Tafel,

bei denen um Spenden gebeten werde. Außerdem gebe es mitunter Einzelaktion zugunsten der Tafel, aber dabei gehe es praktisch immer darum, haltbare Lebensmittel einzusammeln und nicht in erster Linie Geld. „Wir achten zudem darauf, dass wir als Tafel immer eindeutig erkennbar sind“, ergänzt Krohmer. Wer angesprochen und um eine Spende für die Tafel gebeten wird, kann sich jederzeit rückversichern. Tobias Krohmer ist unter Telefon 06172-308869 erreichbar.

„Dorfspaziergang“ für junge Familien

Oberursel (ow). Wer Oberursel, Angebote für Eltern und Kinder und andere Familien kennenlernen möchte, ist zum „Dorfspaziergang“ am Samstag, 13. Mai, eingeladen. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr vor dem Rathaus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Stadtführerin Marion Unger zeigt die Stadt, Verena Winterle, pädagogische Fachkraft, „Frühe Hilfen“, beantwortet Fragen. Auch Familien aus der Ukraine und ihre Gastfamilien sind eingeladen. Im Laufe des etwa 45-minütigen Spaziergangs erfahren die Teilnehmer Spannendes

über aktuelle und geschichtliche Entwicklungen rund um die Stadt. Die Route führt zu zahlreichen Einrichtungen wie dem Familientreff, den Tagesmüttervereinen und dem Wochenmarkt. Endpunkt ist am Spielplatz im Deschauer Park. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.fruehehilfen-oberursel.de oder bei Verena Winterle unter Telefon 06171-502235 oder per E-mail an fruehehilfen@oberursel.de. Weitere Spaziergänge sind geplant für 8. Juli, 2. September und 7. Oktober.

Sommer: sichere Freiheit

stylische LED Roller & Kickboards mit Sitz | Mobilität von 1- 6 Jahren



ab
€ 109,90

„wächst mit“
~ 1-5 Jahre



tolle Farben

Geniale Kombination aus Roller + Laufrad | ohne Werkzeug anpassbar | patentierter Sicherheitslenker | niedrigste Start-Sitzhöhe | Räder aus PU für innen (ohne Spuren) + draußen | maximale Stabilität und Langlebigkeit = für viele Jahre nutzbar.

formschöner, sicherer Roller mit weißen LED-Rädern. Safety-pad als Überrollschutz. Leicht an Kindergröße anpassbar

ab
€ 99,90

klappbar:
Roller 3 - 6 J.



Wünsch Dir 'was |
Louisenstr. 80 |
61348 Bad Homburg |
06172 - 66 77 127 |
wuensch-dir-was-shop.de

24 Stunden im Einsatz wie die Berufsfeuerwehr

Oberursel (gt). Am Freitag hatten sich etwa 80 Mitglieder der Jugendfeuerwehren der Stadt in den Wachen Bommersheim und Oberstedten für ein besonderes Erlebnis versammelt. Sie sollten erfahren, wie es ist, einen 24-Stunden-Dienst bei der Berufsfeuerwehr zu absolvieren.

Außer Spiel und Spaß sollten auch Feuerwehrthemen vermittelt werden, darunter auch Fahrzeugkunde. Da nicht alle Wachen die gleichen Fahrzeuge haben, war es für die Jugendlichen eine gute Gelegenheit, auch die einen Eindruck von der Ausstattung der anderen Wachen zu erhalten. Auch das gegenseitige Kennenlernen gehörte zum Programm, und so wurden gleich am Anfang wehrübergreifende Gruppen gebildet. Jeder Gruppe wurde eine Rolle zugeteilt, und für jede Gruppe gab es ein eigenes Fahrzeug. Mitglieder der Wehr Mitte wurden in Oberstedten stationiert, Mitglieder der Wehren Stierstadt und Weißkirchen in Bommersheim.

Im Mittelpunkt des Wochenendes standen die simulierten Einsätze, die von den Jugendlichen – auch nachts – zu bewältigen waren. So wurden beide Wehren am Freitagabend um 23 Uhr zum St.-Georgs-Hof in Bommersheim gerufen, um einen „Brand“ zu bekämpfen, und morgens um 6.30 Uhr wurde die Wehr in Bommersheim wegen einer „Personensuche“ auf der Stierstädte Heide alarmiert. Um die Anwohner nicht zu beunruhigen, wurden bei diesen Einsätzen die Blaulichter erst am Ein-

satzort eingeschaltet, erklärte Stadtjugendfeuerwehrwart Tim Kinkel.

Als letzte von insgesamt sieben Übungen wurden alle Gruppen zusammen mit der Jugendfeuerwehr aus Steinbach am Samstagnachmittag zum simulierten Brand an der Dornbachschule in Oberstedten gerufen. 106 Jugendliche in 19 Fahrzeugen machten sich um 15 Uhr auf den Weg, und die ersten Fahrzeuge waren nur wenige Minuten später am Einsatzort. Sie wussten, dass eine Rauchentwicklung im Klassenzimmerbereich gemeldet war und damit der Verdacht auf einen Brand bestand. Daher waren viele Gruppen damit beschäftigt, das Feuer von beiden Seiten des Gebäudes außen zu bekämpfen, um zu verhindern, dass es auf andere Gebäudeteile übergriff. Wasser dafür kam anfangs aus den Fahrzeugtanks, später wurden die Schläuche auch an einen Hydrant an der Straße angeschlossen. Währenddessen machten sich andere Gruppen mit Atemschutzgeräten auf den Weg in das Gebäude, um acht vermisste Schüler zu suchen, die von Mitgliedern der Mini-Feuerwehr gespielt wurden. Manche von ihnen mussten sogar herausgetragen werden.

Am Ende der Übung wurden die Schläuche eingerollt und zum Waschen eingesammelt, die Fahrzeuge wurden mit frischen Schläuchen ausgestattet, und alle machten sich auf den Weg zum Gerätehaus in Oberstedten für die Nachbesprechung. Feuerwehrdezernent Christof Fink zeigte sich dort von den Jugend-



Mit Atemschutzgeräten, die extra für Jugendliche konstruiert sind, retten Mitglieder der Jugendfeuerwehr die „vermissten Schüler“ aus dem Gebäude. Foto: gt

lichen beeindruckt und lobte ihre Professionalität und die gute Zusammenarbeit zwischen den Wehren. Stadtbrandinspektion Valentin Reuter bedankte sich bei den Jugendlichen dafür, dass sie der Feuerwehr durch die Coronapandemie treu geblieben sind. „Ihr habt das

super gemacht“, sagte er. Nach der Stärkung mit Nudeln und Hackfleisch- oder Tomatensoße blieb nur noch die Fahrzeugreinigung als letzte Aufgabe, bevor alle sich auf dem Weg nach Hause machten und etwas Schlaf im eigenen Bett nachholten.



Mit mehreren Strahlrohren wird der simulierte Brand bekämpft und verhindert, dass das Feuer auf andere Gebäudeteile übergreift. Foto: gt

„Trockener“ Vortrag

Oberursel (ow). In ihrem Vortrag „Trockenheit – die neue Herausforderung im Garten“ geht die Biologin und Gartenfachberaterin Jutta Pötz auf Ursachen, Probleme und Strategien zum erfolgreichen Management längerer Trockenheitsphasen im Garten ein. Sie ist am Freitag, 12. Mai, um 18 Uhr zu Gast beim Kleingärtnerverein im Vereinshaus, Ebertstraße 38. Zuhörer sind willkommen.

Country-Frühschoppen

Oberursel (ow). Der Country- und Westernclub Bommersheim lädt für Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 18. Mai, von 11 bis 15 Uhr auf sein Clubgelände „An den Kieskauten“ zum „Frühschoppen am Vatertag“ ein. Geboten werden Line Dance, Gegrilltes sowie Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei.

**Oberurseler Woche**
unter
taunus-nachrichten.de

kostenfrei

im Internet

Anzeige

Grünes Wohnen in Oberursel

Warum bezahlbare Wohnungen gut für Menschen und gut für Bommersheim sind.

(Oberursel, 11. Mai 2023) – Mietwohnungen sind knapp. Ein bezahlbares Zuhause zur Miete zu finden, ist in Oberursel besonders schwierig. Hier führt der Mangel an Wohnraum dazu, dass wichtige Einrichtungen des öffentlichen Lebens keine Mitarbeitenden finden. Qualifizierte lehnen attraktive Stellenangebote ab, weil sie sich in der gut angebundenen Taunusstadt keine Wohnung leisten können. Das hat beispielsweise zur Folge, dass Eltern nur schwer einen Platz in der Kindertagesstätte finden, weil Betreuungspersonal knapp ist.

Um Abhilfe zu schaffen, beschloss die Stadt in 2018 die Neuaufstellung eines Bebauungsplans für die südliche Ecke zwischen Wall- und Bommersheimer Straße. Seit drei Jahren sind die Öffentlichkeit und die Behörden in den Prozess eingebunden: Umlegungsverfahren wurden angestoßen, Gespräche mit Grundstückseigentümern geführt, Konzepte aufgrund

vorgelegter Einwände überarbeitet. Neben den Aufwendungen, die den Investoren bei der Projektanbahnung entstanden sind, sind in diese umfangreiche Arbeit der öffentlichen Verwaltung auch reichlich Steuergelder geflossen.

Wie die GSW – Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH aus Frankfurt am Main informiert, verfolgt sie mit der nun vorgesehenen Art der Bebauung des Viertels ein zukunftsweisendes Konzept. Die sozial orientierte Wohnungsbaugesellschaft plant im östlichen Teil des Bebauungsplangebietes „Hinterm Wall / Mutter-Teresa-Straße“ den Bau von 108 Wohnungen, wovon 75 frei finanziert und 33 gefördert sein werden. In direkter Nachbarschaft sollen zudem 9 Eigenheime und – im westlichen Teil des Quartiers – weitere 18 geförderte Wohnungen entstehen.

„Damit wird Oberursel als Wohn- und Arbeitsort auch für Menschen mit durchschnittlichen



Einkommen wieder attraktiv“, erwartet Filip John, Geschäftsführer der GSW. Somit haben die Neubauten das Potenzial, das Oberurseler Gemeinwesen zu stärken.

Neben der Vermietung von rund 300 bestehenden Wohnungen in Oberursel engagiert sich die GSW auch in der energetischen Sanierung ihres Bestandes und in der Entwicklung weiterer Wohngebäude vor Ort.



Mit den Neubauten in Bommersheim leistet das Unternehmen einen direkten Beitrag zum Zusammenhalt der Gesellschaft: Die weitgehend klimaneutralen, zeitlos attraktiven Wohnungen für Familien und Singles sind barrierefrei gedacht und damit für Ältere und Menschen mit Behinderung geeignet. Der hohe Anteil geförderter Wohnungen wird Menschen mit geringem Einkommen zu Gute zukommen. Viele davon übernehmen – im öffentlichen Dienst, in der Pflege und in der Kinderbetreuung – unverzichtbare Funktionen für die Stadtgesellschaft.

Zum Ziel der CO₂-Neutralität der neuen Wohngebäude tragen die vollständige Bestückung der Dächer mit Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpentechnologie und die energetische Aktivierung von Bauteilen bei. „Im Auftrag unserer Gesellschafter schaffen wir bezahlbaren, klimagerechten Wohnraum, in dem auch

kommende Generationen gerne wohnen“, so John. Für ihre Gebäude im über die Wall- und Bommersheimer Straße gut erschlossenen Viertel sieht die GSW zusätzlich ein Mobilitätskonzept vor: Eine hohe Anzahl an PKW-Parkplätzen und E-Ladestationen wird es sowohl in einer Tiefgarage als auch oberirdisch geben. Daneben sind reichlich Besucherparkplätze und Stellplätze für öffentlich nutzbare Car-Sharing-Autos geplant.

Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH
Blumenstraße 14-16, 60318 Frankfurt am Main

Weitere Informationen zum Projekt finden sich auf der städtischen Webseite unter <https://www.oberursel.de/de/rathaus/buergerbeteiligung/projekte-buergerbeteiligung/projektvorstellung-mutter-teresa-strasse>

Caritas stellt sich vor

Oberursel (ow). Am Montag, 22. Mai, findet um 15 Uhr der Vortrag „Caritas Pflege und Betreuung stellt sich vor“ im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, statt. Alexandra Nawin, Einrichtungsleitung Caritas Pflege und Betreuung, informiert über ihre Tätigkeitsbereiche. Veranstalter sind Katrin Fink, Beauftragte für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung, in Kooperation mit dem Netzwerk Offene Seniorenarbeit. Anmeldung unter Telefon 06171-502289 oder per E-Mail an katrin.fink@oberursel.de.

Holzweg voll gesperrt

Oberursel (ow). Der Holzweg wird auf Höhe der Hausnummer Epinayplatz 1 am Montag, 15. Mai, von 7 bis 17 Uhr wegen der Aufstellung eines Autokrans voll gesperrt. Die Sperrung ist durchlässig für Fuß- und Radverkehr. Die Busse der Linien 41, 42, 43, 44, 45 und n31 müssen am 15. Mai von Betriebsbeginn bis Betriebsende umgeleitet werden. Für die entfallenden Haltestellen „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“ werden in beiden Richtungen Ersatzhaltestellen auf der Feldbergstraße in Höhe der Josef-Baldes-Passage sowie des Epinay-Platzes eingerichtet.

Keltisches Leben

Oberursel (ow). „Das keltische Leben am Fuße des Feldbergs“ heißt das Motto der monatlichen Kelten-Führung: Am Samstag, 13. Mai, geht es ab 14 Uhr auf den Keltenrundwanderweg. Start ist am Haupteingang des Taunus-Informationszentrums (TIZ) an der Hohemark. Die Führung dauert bis etwa 17 Uhr, für die Teilnahme wird gutes Schuhwerk empfohlen. Die Kosten betragen sieben Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fest an Fronleichnam

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 8. Juni (Fronleichnam), feiert die katholische Kirchengemeinde St. Aureus und Justina in Oberursel-Bommersheim das 68. Fronleichnamsvolksfest. Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr auf der Kirchwiese mit anschließender Prozession und ökumenischer Station an der Evangelischen Kreuzkirche. Anschließend treffen sich Prozessionsteilnehmer und Volksfestgäste zum Frühschoppen mit Erbseneintopf. Neben Kinderspielen, einer Tombola mit 400 Preisen und Tanzdarbietungen dürfen sich die Besucher auch auf eine Kirchenführung um 14.15 Uhr freuen. Gegen 16 Uhr folgt das Platzkonzert des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr Bommersheim.

Kräuterwanderung

Oberursel (ow). Für Freitag, 12. Mai, lädt Monika Zarges um 17 Uhr zur Kräuterwanderung „Frühlingsboten“ ein. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz vor dem Vortaunusmuseum. Welche Pflanzen verwendet werden können, welche Erkennungsstricks es gibt und was alles daraus zubereitet werden kann, erfahren die Teilnehmer bei der zweistündigen Führung. Die Kosten betragen sieben Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Brunnenfest-Flohmarkt

Oberursel (ow). Am Brunnenfestfreitag, 2. Juni, veranstaltet die „Portstrasse“, Hohe-markstraße 18, von 16 bis 19 Uhr einen Flohmarkt – bei gutem Wetter auf der Terrasse, bei schlechtem Wetter im Saal. Die Standgebühr beträgt fünf Euro und einen Kuchen, der an diesem Tag verkauft wird. Die von der „Portstrasse“ gestellten Tische werden vorrangig an Jugendliche und die Teilnehmerinnen des Frauentreffs vergeben. Sollten bis zum 26. Mai nicht alle Tische vergeben sein, dürfen sich auch weitere Verkaufstisch-Interessierte melden. Die Standgebühr und die Einnahmen aus dem Kuchenverkauf fließen in den Verein zur Förderung von Jugend und Kultur und kommen der Oberurseler Jugendarbeit zugute. Infos und Anmeldung für einen Stand per E-Mail an portstrasse@oberursel.de.

Kirchweih mit Umtrunk

Oberursel (ow). Für Samstag, 13. Mai, lädt St. Hedwig nach dem 18-Uhr-Kirchweihgottesdienst zu einem kleinen Umtrunk. Die erste Kirchweih war vor 57 Jahren.

Mit Blumen des Kriegsendes gedenken

Oberursel (ow). Die Erinnerung an den Tag der Befreiung Deutschlands am 8. Mai 1945 sei in Anbetracht der Kriegsereignisse unserer Tage wichtiger denn je, sagte Annette Andernacht am Montag bei einer Gedenkstunde aus Anlass des Kriegsendes am Opferdenkmal. Ähnlich äußerte sich Bürgermeisterin Antje Runge, die zusammen mit Stadtverordneten-vorsteher Lothar Köhler und etwa 80 weiteren Teilnehmern Blumen zu Ehren der Opfer des Nationalsozialismus niederlegte. Annette Andernacht erinnerte daran, dass der 8. Mai für Deutschland nicht nur die Befreiung von einer Diktatur bedeutete, sondern auch Jahrzehnte der Befreiung von Kriegen im eigenen Land einläutete. Viele der Toten, derer am Opferdenkmal gedacht werde, hätten nicht die Chance gehabt, dem Terror des Naziregimes zu entkommen, da andere Länder sie abgewiesen hätten. Wer Bedrängte und Verfolgte nicht unterstütze, gebe den Aggressoren und Diktatoren die uneingeschränkte Macht über die Menschen in ihrem Herrschaftsbereich. „Das wollen und werden wir

nicht zulassen,“ betonte Andernacht. Heute würden wieder weltweit Kriege geführt, auch auf unserem Kontinent, vor einigen Jahren in Jugoslawien und jetzt in der Ukraine. Der 8. Mai beinhalte „unsere Verpflichtung, alles dafür zu tun, Kriege zu verhindern, Aggressoren zu widerstehen und diejenigen zu schützen, die vor Krieg und Unterdrückung zu uns fliehen.“ Bürgermeisterin Antje Runge hob wie Andernacht die Bedeutung von Städtepartnerschaften für die Völkerverständigung hervor. Der Aufruf, sich mit allen zur Verfügung stehenden und gewaltfreien Mitteln für den Frieden und die Völkerverständigung einzusetzen, sei bedeutsamer denn je. „Lassen Sie uns gemeinsam für Frieden und Völkerverständigung in der Welt eintreten, und lassen Sie uns weiterhin auf eine baldige Beendigung des Russland-Kriegs in der Ukraine hoffen,“ sagte Runge. Zu den Mitwirkenden der Feier gehörten das Oberurseler Friedensbündnis und der Chor „Entrüstet euch“. Unter den Gästen war auch die FDP-Bundestagsabgeordnete Katja Adler.



Am Opferdenkmal entsteht ein kleines Blumenmeer. Foto: Initiative Opferdenkmal

INITIATIVE WOHNRAUM OBERURSEL

Wir fordern gute und bezahlbare Mietwohnungen für Oberursel! Jetzt!

Damit sich auch Menschen mit mittleren Einkommen leisten können, hier zu wohnen – wie Erzieher:innen, Feuerwehrleute oder junge Mitarbeitende der Stadt. Oberursel braucht Fachkräfte, und unsere Fachkräfte brauchen bezahlbaren Wohnraum!



Der Stopp für das Wohnungsbauprojekt Mutter-Teresa-Straße muss zurückgenommen werden!

Kleine Gäste bei der Feuerwehr: Wer darf auf den Fahrersitz?

Oberursel (nel). Am Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen gab es einiges zu entdecken. Am Sonntag ab 11 Uhr waren alle Bürger willkommen, hinter die Kulissen der Arbeit der Feuerwehr zu schauen. Bereits von Weitem sah man die roten Feuerwehrautos, die vor der Wache zu einer Ausstellung aufgebaut waren. In jedem Auto hing ein Infoblatt mit der jeweiligen Bezeichnung, technischen Daten und weiterem Hintergrundwissen für diejenigen, die sich gerne näher damit beschäftigen wollten. Auch von innen konnten die Fahrzeuge mitsamt ihrer Ausstattung näher betrachtet werden. Kinder durften sich auf den Fahrersitz setzen und ein-

wehrt nicht zu kurz. Es gab Mitmachspiele für Kinder, ein brennendes Haus musste gelöscht werden, und das mit Unterstützung der Jugendfeuerwehr, die mit Rat und Tat zur Seite stand und erklärte, welche wichtigen Schritte eingeleitet werden müssen. So durften Kinder den Wasserschlauch selbst halten und einen Eindruck davon bekommen, wie es ist, Menschenleben zu retten. Auch eine spannende Hüpfburg im Feuerwehrdesign wurde von der Feuerwehr Oberursel zur Verfügung gestellt, auf der sich viele Kinder körperlich verausgaben konnten. In der entspannten Atmosphäre konnten alle, die den Sonntag lieber faul statt mit Sport genießen wollten, aber auch relaxen. Auf der Rasenfläche vor dem Gebäude entstanden Liegeplätze und auf den zahlreichen Bierbänken, die vor und in der Fahrzeughalle aufgebaut waren, entwickelten sich viele gute Gespräche, der Tag konnte maximal genossen werden. Auch für Speisen und Getränke war natürlich gesorgt, eine leckere Bratwurst wollte sich bei dem sommerlichen Wetter niemand entgehen lassen. Zusätzlich zum Tag der offenen Tür und zur späteren Übergabe des neuen Fahrzeugs und Gebäudes gab es jedoch einen weiteren Grund zum Feiern. Die Jugendfeuerwehr Weißkirchen wird dieses Jahr 50 Jahre alt. Sogar der Gründer der Jugendfeuerwehr, Norbert Kinkel, der 1973 der erste Jugendwart war, konnte zum Jubiläum anwesend sein und bekam eine Urkunde überreicht. Der heutige Jugendwart ist sein eigener Enkel, das zeigt den besonderen Zusammenhalt der Feuerwehr auch über mehrere Generationen hinweg. Wehrführer Andreas Henzler betonte, wie wichtig die jungen Mitglieder sind, denn sie bedeuten die Zukunft der freiwilligen Feuerwehr. Viele Mitglieder der jetzigen Einsatzabteilung waren früher in der Mini- oder Jugendfeuerwehr und haben ihr wichtiges Hobby nie aufgegeben. Umso mehr freuen sich alle Mitglieder immer wieder über neue Gesichter. Die Mini-Feuerwehr ab sechs Jahren trainiert jeden Donnerstag um 17 Uhr, die Jugendfeuerwehr um 18 Uhr. Interessenten sind jederzeit willkommen und eingeladen vorbeizuschauen.



**Oberurseler
Woche**
unter
taunus-nachrichten.de

kostenfrei

im

Internet

mal nachfühlen, wie die Sicht eines Feuerwehrmanns im Einsatz ist. Auch alle Werkzeuge und anderen Materialien konnten entdeckt werden, eine ganze Menge befindet sich an Bord eines solch wichtigen Fahrzeugs. Akkuschauber, Sägen, Seile und natürlich Schläuche: Werkzeuge für verschiedenste Gefahrsituationen und Material für jede Situation ist dabei. Natürlich kamen auch die kleinen Gäste während des Tags bei der Feuer-



Ein Jugendfeuerwehrmann bringt einem kleinen Besucher bei, mit Hilfe seines Papas ein brennendes Haus zu löschen. Dabei ist viel Geschick und Präzision gefordert. Foto: nel



Großes Interesse zeigen die Besucher beim Tag der offenen Tür an dem neuen Feuerwehrgebäude und am neuen Löschfahrzeug. Foto: nel

Wasser – für die Weihe ebenso wichtig wie fürs Löschen

Oberursel (nel). Der Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen allein war bereits ein Highlight mit vielen Angeboten für Kinder und Erwachsene, an dem Tag stand jedoch auch noch etwas anderes im Vordergrund: Die offizielle Übergabe des neuen Löschfahrzeugs und des neuen Gebäudes konnte endlich stattfinden. Die gesamte Freiwillige Feuerwehr versammelte sich dafür auf dem Vorplatz, von der Einsatzabteilung bis hin zur Minifeuerwehr, jeder hatte seinen Platz. Zunächst begrüßten Wehrführer Andreas Henzler und sein Stellvertreter Nikolaus Hieronymi die Besucher und stellten die besonderen Gäste des Tages vor, darunter Bürgermeisterin Antje Runge und die Weißkirchener Ortsvorsteherin Susanne Kügel, die sich alle sehr über die neuen Errungenschaften mitfreuten. Henzler äußerte drei Wünsche. Zunächst forderte er Wertschätzung gegenüber der Feuerwehr, denn es sei in jüngster Zeit teilweise zu gewalttätigen Angriffen im Einsatz gekommen, das werde den wichtigen Aufgaben der Mitglieder nicht gerecht. Zudem wünschte er sich eine starke Förderung des Nachwuchses, denn dieser sei, bestehend aus der Mini- und Jugendfeuerwehr, die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr. Außerdem baut er auf passive Unterstützung, einerseits durch den Förderverein, andererseits auch einfach im Alltag, wenn die ehrenamtlichen Mitglieder unkenntlich in Alltagskleidung und -fahrzeugen, auf dem Weg zu ihren Einsätzen auf die Rücksicht und Unterstützung der Mitbürger bauen müssen. Es ging jedoch hauptsächlich um das neue Fahrzeug und das Gebäude, das vorige Woche fertig wurde. Das Löschgruppenfahrzeug LF 20 ist bereits seit einiger Zeit im Einsatz, bekam jedoch nie die offizielle Weihe und Übergabe aufgrund der Pandemie. Die neuen Bestandteile des Gebäudes, darunter die neuen Alarmwege und Absaugschläuche für die Abgase in der Fahrzeughalle, wurden jedoch erst vor Kurzem fertiggestellt. Nun segneten Pfarrerin Christiane Rauch und Diakon Mathias Wolf das Fahrzeug und die neuen Gebäudeteile. Sie erklären, dass dies

der Unterstützung dienen soll, denn die Mitglieder der Feuerwehr schwebten oft in einer beängstigenden Unsicherheit in Bezug auf sich selbst, aber auch auf die Menschen, denen sie zu Hilfe eilen. Wolf zeigte Verbundenheit zu den Feuerwehrleuten: „Was Sie haben, habe ich auch: Wasser, Weihwasser“, lachte er und weihte das Fahrzeug.

Raum für Kultur

Runge bestätigte, dass all die Arbeit der Feuerwehr es erst möglich mache, sich in Weißkirchen sicher zu fühlen. „Ich empfinde tiefste Wertschätzung für alle Mitglieder, die ihre Gesundheit für die Sicherheit anderer riskieren, umso wichtiger ist es, deren Arbeitssicherheit zu gewährleisten und zu fördern.“ Sie und Ortsvorsteherin Kügel freuten sich sehr darüber, dass die Räume in ungenutzten Momenten auch als kultureller Ort für Vereine aus Weißkirchen zur Verfügung stehen. So sehe man, dass die Feuerwehr auch eine kulturelle Vereinigung sei. Sie übergab Henzler feierlich die Schlüssel. Nun konnte den Rest des Tages lang alles besichtigt und gebührend gefeiert werden!



**Oberurseler
Woche**
unter
taunus-nachrichten.de

kostenfrei

im

Internet

Bau verschlingt 1,7 Millionen Euro

Das älteste Feuerwehrhaus in Oberursel wurde 1971 von der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen bezogen. In den vergangenen 50 Jahren erfolgten zwar mehrere An- und Umbauten, die Räumlichkeiten entsprachen aber längst nicht mehr den Anforderungen an ein zeitgemäßes Feuerwehrhaus. Eine Sanierung war dringend notwendig. Im ersten Bauabschnitt wurde Ende 2020 eine zweite Fahrzeughalle in Leichtbauweise errichtet. Von dort können zwei Einsatzfahrzeuge in die Einsätze starten. Dies war notwendig, weil Feuerwehrfahrzeuge heute größer sind als in den 70er-Jahren und umfangreichere Aufgaben zu leisten sind. Um die Sicherheit der Einsatzkräfte zu gewährleisten, war ein Alarmweg gemäß den geltenden Vorschriften neu zu planen und umzulegen. Im zweiten Bauabschnitt wurden ab Anfang 2021 an der Fahrzeughalle die Einfahrtstore entfernt, das gesamte Dach der Halle kontrol-

liert rückgebaut, die Wände der Halle erhöht und das Dach wieder geschlossen. Durch die Erhöhung der Halle um 83 Zentimeter konnten größere Tore für moderne Einsatzfahrzeuge eingebaut werden. Eine Seitenwand der Fahrzeughalle musste nach Absprache mit einem Statiker neu errichtet werden. Die Aufstockung und Schaffung zweier neuer Räume für die Jugendarbeit und Brandschutzerziehung wurde in Holzbauweise realisiert und ist vom Obergeschoss des Bestandsgebäudes aus durch einen neu geschaffenen Zugang zu erreichen. Ergänzend zu den baulichen Veränderungen wurde auf dem Gelände der Feuerwehr eine 40 Meter lange Hecke gesetzt, ein Baum gepflanzt, und die neuen Dachflächen von rund 260 Quadratmeter wurden extensiv begrünt. Es ist geplant, auf dem Dach eine Photovoltaik-Anlage zu errichten. Die Kosten belaufen sich aktuell insgesamt auf 1,7 Millionen Euro.



Offizielle Übergabe des neuen Feuerwehrhauses und des neuen Löschgruppenfahrzeugs: Antje Runge und Andreas Henzler im Kreis der Feuerwehrkameraden. Foto: nel



Das „Frankfurt Jazz Trio“ mit Thilo Wagner am Piano, Martin Gjakonovski am Bass und Thomas Cremer am Schlagzeug spielt zur Lesung von Jochen Nix im Hintergrund. Foto: bg

Ein Lehrer, der prügelt, und ein Schüler mit Namen Mohr

Oberursel (bg). Jazz vom Feinsten, gepaart mit Frankfurter Humor, das kam gut an. Beim „Tag für die Literatur“ machte der Hessische Rundfunk Literatur aus Hessen landesweit erlebbar mit 120 Veranstaltungen. Der Kulturkreis Oberursel beteiligte sich daran mit einer musikalischen Lesung im Kulturcafe Windrose. Die Gästeschar schwelgte zum edlen Sound des renommierten, international bekannten „Frankfurt Jazz Trio“ und amüsierte sich königlich bei den Vorträgen von Jochen Nix. Er war kurzfristig als Vertretung für die erkrankte Ursula Illert eingesprungen und alles andere als eine Verlegenheitslösung. Der bekannte Schauspieler, Rundfunk- und Fernsehsprecher erklärte als echt Frankfurter Bub, den hessischen Humor leider auf Frankfurter Geschichten und Gedichte einzuengen, um anschließend ein ganz weites Feld zu bespielen. Humor, aufgeschrieben von Frankfurtern, hat eine lange Tradition und ist immer wieder eine herrlich schräge Angelegenheit. Witzig, komisch, bissig, urig oder kurz und knapp wie das berühmte frankforderische „Ei“, gar „Ei, Ei“, noch verstärkt durch „Ei, Ei, Ei“ oder „Ei ja“. Ganz wichtig sei dabei die Betonung und die Mimik, erklärte Jochen Nix gut gelaunt und demonstrierte alle Formen des Frankfurter „Ei-sprech“ zur Erheiterung des Publikums in Hochform und schönstem Dialekt. Wie auch das Gedicht „Die Blutblase“, sensationell seine perfekte Aussprache bei diesem Klassiker der Lehrer-Schüler-Beziehung von Friedrich Stoltze. Im Waldemar Kramer Verlag ist einst die komplette Gesamtausgabe des bekannten Frankfurters und widerspenstigen Dichters, der für seine aufrechte demokratische Haltung einige Jahre ins Exil gehen musste, erschienen. Ein Lehrer, der prügelt, und ein Schüler mit Namen Mohr, das könnte heute durchaus einen Sturm der Entrüstung auslösen bei „besorgten Bürgern“, die eher geschichtsvergessen sind. Zwischen den Lesungen demonstrierten die drei Musiker Thilo Wagner am Piano, Martin Gjakonovski, Bass und Thomas Cremer am Schlagzeug Jazz-Musik vom Feinsten und auf höchstem Niveau. Wunderbar aufeinander eingespielt, begeisterten sie das Publikum immer wieder mit raffinierten Solopartien. Außer Friedrich Stoltze kam sein Sohn Adolf, ebenfalls Verfasser von Gedichten, Theaterstücken wie „Alt Frankfurt“ und unvergessen als Frankfurter Volksschauspieler, zu Wort mit dem schönen Gedicht über die Entstehung

Frankfurts: als Karl der Große durch die Furt im Main sich vor den Sachsen retten konnte. Jetzt hausen sie immer noch auf der anderen Mainseite, „dribb de Bach“, eben Sachsenhausen. Die schöne Sage die sich um den „Brickegickel“ rankt, fehlte ebenso wenig wie ein Osterspaziergang in Corona-Zeiten. Aufgeschrieben von Stefan Behr war das eine furiose Abwandlung von Goethes bekanntem Osterspaziergang mit seinem Famulus Wagner und einem Pudel, der ihnen seit der Hauptwache einfach hinterherläuft. In dieser modernen Fassung endet das Gedicht aber mit einem Polizeieinsatz, bei dem eine Corona-Party mit mehr als drei Personen aufgelöst werden muss und obendrein ein Polizist von einem Hund gebissen wird. Stefan Behr arbeitet als Polizei- und Gerichtsreporter bei einer überregionalen Frankfurter Tageszeitungen. Dabei er liefert regelmäßig köstliche Proben seines speziellen Blicks auf Problem-Bürger, die mit dem Gesetz in Konflikt geraten. Längst hat er sich eine große Fangemeinde erschrieben. Weil es um Frankfurter Humor ging, durfte auch Robert Gernhardt nicht fehlen, der seit Mitte der 1960er-Jahre in Frankfurt lebt. Er ist Mitbegründer von „Pardon“ und schrieb viele Jahre satirische Beiträge für die „Titanic“. Jochen Nix trug sein Gedicht über den Lateinlehrer Robert Campe vor. Es war ein Ritt durch die Antike, deren geistige Größen mit dem Lehrer in Verbindung gesetzt wurden, ein launiges Späßchen. Ein Highlight war die Befragung der Dichterstürzen Lessing, Schopenhauer und Goethe durch einen querdenkenden Wanderer in Frankfurt, der sich in Coronazeiten um seine Gesundheit sorgt. Welch herrliches Schmankekl wieder aus der Feder von Stefan Behr. Der Misanthrop Arthur Schopenhauer, der viele Jahre in Frankfurt lebte und die Stadt am Main schlecht redete, bekam auch noch sein Fett ab. „Der schreibt ja Bücher mit unverständlichem Zeug, die keiner kauft“. Zur Strafe haben die Frankfurter den Philosoph samt Pudel einfach ignoriert und ihn beim Begräbnis als „Schoppenhauer“ beigesetzt. Bei seiner Auswahl war es Jochen Nix mit glücklichem Händchen gelungen, den ganz besonderen Frankfurter Humor in seiner großen Vielfalt einzufangen und darzustellen. Die gut zweistündige Veranstaltung war für alle Beteiligten ein großes Vergnügen, eine Sternstunde der Literatur und der Jazz-Musik.

Freibadsaison beginnt am 18. Mai

Oberursel (ow). Die Freibad-Saison im Taunabad startet am Himmelfahrtstag, 18. Mai. Ab diesem Zeitpunkt können das Außengelände und die Schwimmhalle wieder kombiniert genutzt werden. Badegäste haben die Möglichkeit, die ersten Sonnenstrahlen draußen zu genießen und je nach Vorliebe und Wetterlage im Freibad- oder im Hallenbadbecken zu schwimmen und anschließend im Warmen zu duschen. Das Freibad ist je nach Wetterlage montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr geöffnet. In den meist kühleren Monaten Mai und September schließt es an den Wochenenden und an den Feiertagen bereits um 18 Uhr. Von Juni bis August ist das Außengelände auch am Wochenende von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Damit die Badegäste in dieser Zeit die Schwimmhalle und gleichzeitig den Umkleidebereich in der Schwimmhalle nutzen können, bleibt diese am Wochenende von Juni bis August ebenfalls bis 20 Uhr geöffnet. Dienstags bis freitags schließt die Schwimmhalle wie gewohnt um 21 Uhr. Montags, mittwochs und freitags findet von 6.30 bis 8 Uhr das Frühschwimmen in der Schwimmhalle statt. Die Eintrittspreise bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Der Einzelntritt kostet für Erwachsene sechs Euro, mit Ermäßigung vier Euro und für Kinder drei Euro. Familien können die Kombikarte nutzen, bei der der Eintritt für bis zu drei Kinder jeweils nur 1,50 Euro kostet. „Gästen, die das Taunabad regelmäßig besuchen, empfehlen wir das Abo „TaunaSwim“, das individuell entsprechend der persönlichen Schwimmgewohnheiten ausgewählt werden kann“, rät Steffen Czwiklinski, Betriebsleiter des Taunabads. E-Tickets sollten möglichst online gekauft werden. Sie haben eine Gültigkeit

von sieben Tagen. Die Kasse und die Information im Taunabad sind dienstags bis sonntags ab 11 Uhr besetzt. Aus personellen Gründen ist eine frühere Öffnung der Kasse nur an heißen Sommertagen möglich. Während der Freibadsaison steht den jüngeren Gästen nur das Kleinkinderbecken in der Schwimmhalle zur Verfügung. „Das Becken im Außengelände kann aus technischen und hygienischen Gründen nicht mehr geöffnet werden. Der angekündigte Neubau des Beckens hat sich verzögert, da die Erstellung weiterer Gutachten erforderlich war. Wir bedauern sehr, dass sich der Zeitplan für das Kleinkinderbecken aus diesem Grund nicht umsetzen ließ“, betont Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadtwerke. „Aber alle Kinder können sich wie gewohnt auf dem Spielplatz im Außengelände vergnügen.“ Die Stadtwerke suchen für die Freibadsaison noch Wasseraufsichtskräfte in Vollzeit und auf Minijob-Basis sowie Servicekräfte auf Minijobbasis. Die Stelle für einen Auszubildenden zum Fachangestellten für Bäderbetriebe ab 1. August ist ebenfalls noch nicht besetzt. Die DLRG-Ortsgruppe Oberursel wird am Sonntag, 21. Mai, im Taunabad Schwimmbad abnehmen. Interessierte, die das Schwimmbadzeichen „Seepferdchen“ oder die Jugendschwimmbadzeichen in Bronze oder Silber ablegen möchten, sollten sich den Tag vormerken. Natürlich ist es auch an allen anderen Tagen im Taunabad möglich, das Schwimmbadzeichen ohne Terminvereinbarung bei einem der Mitarbeiter abzulegen. Detaillierte Informationen zum Taunabad Oberursel stehen im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/taunabad.

Ausstellung „Grenzenlose Frauenwelt“

Oberursel (ow). Ab Montag, 15. Mai, ist im Foyer des Rathauses zu den Öffnungszeiten die Gemeinschaftsausstellung „Grenzenlose Frauenwelt“ zu sehen. Bis Dienstag, 30. Mai, stellen 26 Künstlerinnen unter dem Motto „Was uns gefällt!“ zum 20. Mal ihre Werke der Öffentlichkeit vor. Durch das offene Thema haben sie die Möglichkeit, Werke zu präsentieren, die während der Einschränkungen, bedingt durch Corona, entstanden sind und für die es noch keine Plattform gab. Entsprechend vielseitig gestaltet sich die Ausstellung. „Kunst von Frauen sichtbar zu machen und verschiedenen Perspektiven eine Plattform zu geben, ist ein wichtiger Bestandteil des Kunst- und Kulturlebens in Oberursel. Die Künstlerinnen sind so verschieden, wie die Kunst, die gezeigt wird. Sie kommen aus verschiedenen Generationen, sozialen und kulturellen Kreisen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie sich

erst seit Kurzem künstlerisch betätigen oder schon viele Jahre in der Kunstszene vertreten sind“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge. Die Ausstellung hat Tradition. Ins Leben gerufen wurde das Projekt anlässlich des Weltfrauentags 2003. Seitdem treffen sich die Künstlerinnen mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt, um die Themen der Ausstellung abzustimmen. 2023 betreut die Gleichstellungsbeauftragte Daria Pilka das Projekt zum ersten Mal. Die Ausstellung kann vom 15. bis zum 30. Mai montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 13.30 bis 18 Uhr besichtigt werden. Ein Katalog mit den ausgestellten Werken, die auch zum Verkauf stehen, steht im Internet unter www.oberursel.de/frauenwelt. Weitere Infos unter Telefon 06171-502369 oder per E-Mail an daria.pilka@oberursel.de.

Neue Trauergruppe trifft sich

Hochtaunus (how). Der Verlust eines geliebten, eines nahestehenden Menschen bringt das seelische Gleichgewicht ins Wanken. Trauer braucht Zeit, Trauer braucht Raum – Trauer braucht Unterstützung. Gemeinsam trauern und neue Wege finden: Das bietet die offene Trauergruppe für Menschen in der mittleren Lebensphase. „Wir möchten sie nach dem Verlust begleiten, bieten ihnen den Raum für Gespräche und geben thematische Impulse. Unser Angebot richtet sich an Berufstätige und Trauernde in der mittleren Lebensphase. Geleitet wird die Gruppe von qualifizierten Trauerbegleiterinnen“, heißt es in der Ankün-

digung. Einladende sind der Caritasverband Hochtaunus und der Bad Homburger Hospizdienst. Treffpunkt ist im Mai am Donnerstag, 11. Mai, und dann an jedem dritten Donnerstag im Monat von 18 bis 20 Uhr das katholische Bezirksbüro Hochtaunus, Dorotheenstraße 11 in Bad Homburg. Die Teilnahme ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Caritasverband Hochtaunus, Petra Blumenstein, Koordination Trauerbegleitung, E-Mail: blumenstein@caritas-hochtaunus.de, Telefon 06172-59760166. Weitere Infos im Internet unter www.caritas-hochtaunus.de/trauerbegleitung.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Trennung und Scheidung – was tun? Teil 9: Vermögen: Alles wird geteilt?

„Alles, was wir an Vermögen besitzen, wird geteilt.“ Ein Irrtum, der anlässlich der Trennung und Scheidung zu unerfreulichen Ergebnissen führen kann. Wer den gesetzlichen Güterstand gewählt und keinen Ehevertrag geschlossen hat, lebt in einer sog. Zugewinngemeinschaft. Sie ist keine Vermögensgemeinschaft. Jeder ist Inhaber des Vermögens, das auf seinen Namen verwaltet wird. Es kommt also zunächst darauf an, wer beispielsweise als Eigentümer im Grundbuch steht oder auf wessen Namen das Sparbuch oder das Aktiendepot geführt wird. Gleiches gilt für Schulden gegenüber der Bank oder anderen Gläubigern. Eine gemeinsame Haftung besteht nur dann, wenn der Darlehensvertrag von beiden Eheleuten unterzeichnet wurde.

Der Zugewinn, also das „Plus“, das ein jeder Ehegatte während der Ehe erwirtschaftet hat, wird nach dem Gesetz erst anlässlich des gerichtlichen Scheidungsverfahrens festgestellt und dann

ausgeglichen. Vor diesem Stichtag liegt das Trennungsjahr. Jede Veränderung der Vermögensverhältnisse oder des Vermögensbestandes wirkt sich unmittelbar auf die Zugewinnausgleichsansprüche aus. Durch eine einvernehmliche notarielle Vereinbarung können Sie den Zugewinnausgleich auch vor der Scheidung regeln. Lassen Sie sich frühzeitig hierzu beraten. Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, in 3. Auflage. Fortsetzung am 25. Mai 2023. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

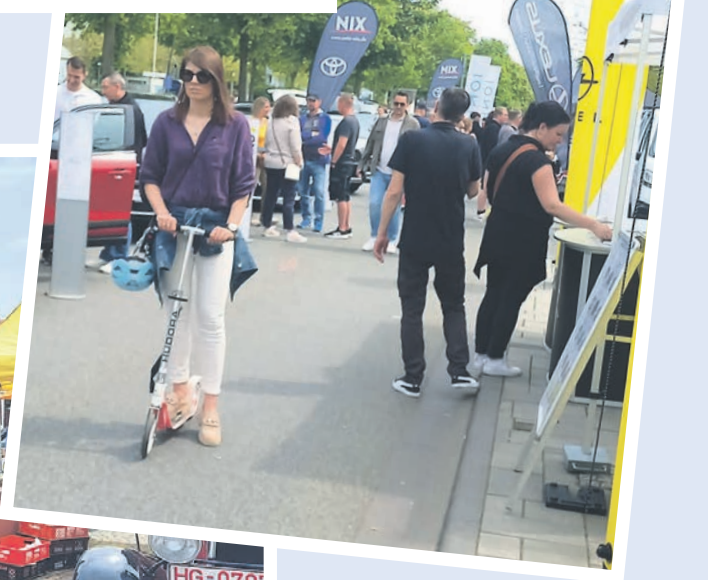
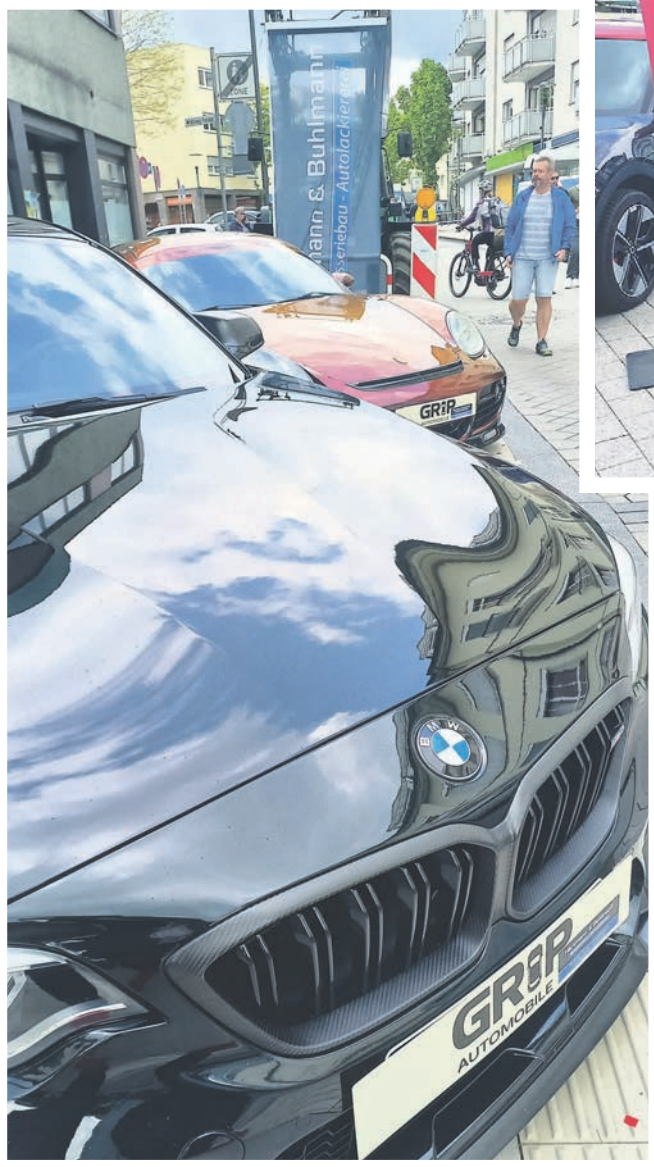
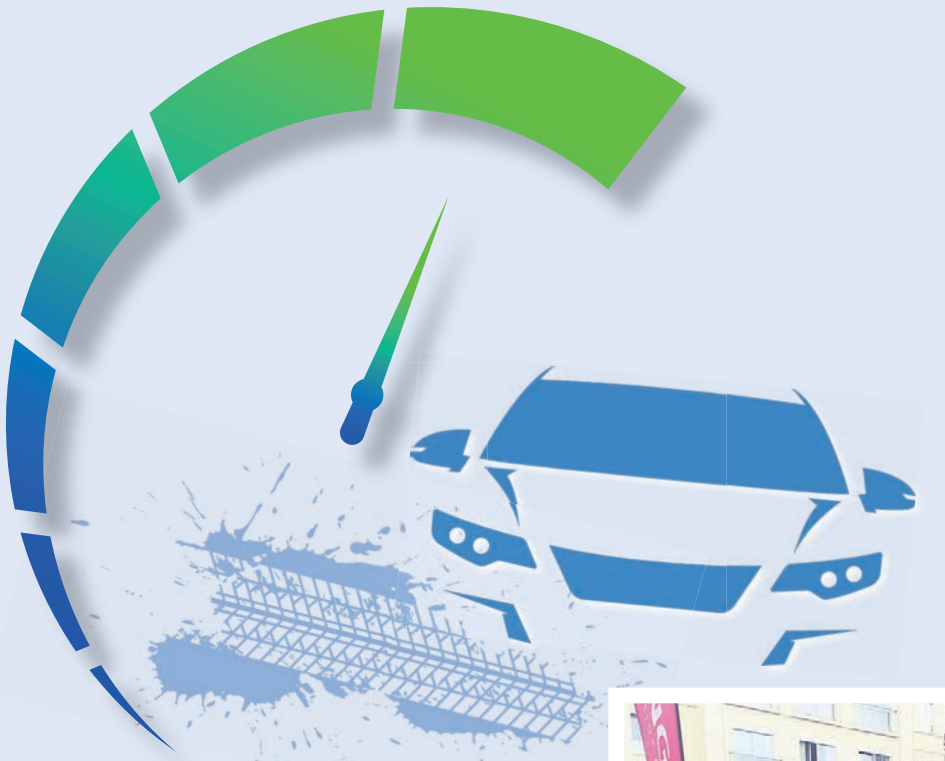
Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Impressionen zur Automobil-Ausstellung



Packendes Duell von Aufsteiger und Vize-Meister endet 30:30

Oberursel (js). Beide Seiten kompromisslos, von Anfang an bis zur letzten Sekunde, so stellt sich der Handballfan ein Spitzenspiel vor. Schon gar, wenn es am finalen Spieltag um Meisterschaft und direkten Aufstieg geht. Die TSG Oberursel und die TSG Münster haben es geboten in der legendären Eichendorffhalle des Kelkheimer Vororts, vom ersten Tor durch Münsters Joshua Löw nach 26 Sekunden bis zum letzten Tor von Daniel Will (Münster) 16 Sekunden vor dem Abpfiff. Es war der Ausgleich zum 30:30 nach einer packenden, temporeichen Partie, in der mit harten Bandagen gekämpft wurde und trotzdem nur wenige Strafzeiten vergeben werden mussten. Obwohl es de facto um nichts mehr ging, das war bereits vorab geklärt. Ein Showdown, in dem es um die handballerische Ehre ging. Es war eine spannende, abwechslungsreiche Partie, in der es weder um Meistertitel noch um Aufstieg ging. Wer ist der Bessere, wer ist der „Boss“ in der Liga und im Taunus-Handball, das reicht trotzdem für mindestens 100 Prozent Motivation in beiden Teams, auch wenn die Fakten vorab bereits formal geklärt waren. Die TSG aus Oberursel Meister und direkter Aufsteiger in die Landesliga, die TSG aus Münster Vizemeister, das Hinspiel hatte Oberursel in eigener Halle mit 32:29 gewonnen. Münster kann sich nun über zwei Relegationsspiele gegen die TG Friedberg aus der Gießener Staffel noch den Aufstieg sichern. Man war sich fast sicher am Samstagabend nach dem Abpfiff, dass man sich in der neuen Saison in der Landesliga wiedersehen wird. Es ist noch Luft nach oben, beide Teams werden zulegen müssen, um dann in der zweithöchsten Liga Hessens zu bestehen. Da kommt noch einiges an Arbeit auf Trainer

Florian See und seine Jungs zu, positiv selbstkritische Übungsleiter identifizieren die Schwachstellen auch in so einem Spiel gnadenlos. Die Wurfeffizienz etwa, wieder einmal hat die TSGO zu viele gute Chancen liegenlassen und in manchen Spielphasen den Faden und die Cleverness regelrecht verloren. Lag kurz nach dem Seitenwechsel nach Momenten der Unachtsamkeit plötzlich beim 17:23 mit sechs Toren im Rückstand. Hat auf der anderen Seite aber bewiesen, dass eben Abwehr Meisterschaften gewinnt. Mit nur 582 Gegentreffern steht Oberursel gegenüber Münster (722) weitaus besser da, da nutzte auch dem Vizemeister der meist überragende Angriff (951 Tore gegenüber 786) nichts. In der Tabelle hat die TSG aus Oberursel am Ende fünf Punkte Vorsprung. Es war der Knackpunkt auch in der finalen Partie. Oberursel kämpfte sich nach dem Sechs-Tore-Rückstand wieder in die Partie, hatte in dieser Phase mit Julian Friedl im Tor einen starken Rückhalt, holte Tor um Tor auf und drehte das Spiel nach 51 Minuten erstmals zur eigenen 28:26-Führung. Nach dem 30:28 (55. Minute) fehlte aber der letzte entscheidende Druck beim Abschluss, und als dann Spielmacher Bennet Wienand eine halbe Minute vor Schluss eine rätselhafte Zeitstrafe bekam, gelang Münster noch der Ausgleich. Für Oberursel trafen Alexander Mertzlin (8), Martin Walz (7/4), David Weiß (5), Julian Rummel (3), Tobias Hentschel (2), Lennart Müller (2), Bennet Wienand (2/1) und Robert Oliver Avemann (1), die mit ihren Kollegen jetzt erstmal vier Wochen Handballurlaub machen, ehe die neue Aufgabe mit gleichem Führungspersonal angegangen werden soll. Und mit fünf neuen Gesichtern, die schon ihre Zusage gegeben haben.



Gut gemacht: Zwei, die sich verstehen, auf dem Spielfeld und nebendran. Die beiden „Neuen“ im Meisterteam, Torwart Julian Friedl (l.) und der Steuermann auf dem Feld, Bennet Wienand (r.), beide im frischen Meister-T-Shirt. Zwei, die sich auch verstehen, und ganz wichtig sind, damit die Heimspiele korrekt ablaufen können, Spielsekretärin Anna-Börrya Baxmeyer und Zeitnehmer Achim Dohmen.

1. FFV spielt 6:1 gegen Oberdorfelden

Oberursel (gw). Durch den 6:1-Erfolg beim SV Oberdorfelden haben sich die Fußballerinnen des 1. FFV Oberursel am vorletzten Saisonspieltag in der Tabelle der Kreisoberliga Frankfurt auf den dritten Platz verbessert. Der Auswärtserfolg beim Tabellen-Schlusslicht war für das Team von FFV-Trainer Maurice Privat zu keinem Zeitpunkt gefährdet, nachdem Spielführerin Louisa Renowitzki mit ihren beiden Treffern in der 26. und 30. Minute für die 2:0-Halbzeitführung der Gäste gesorgt hatte. Nach dem Seitenwechsel erhöhten die eingewechselte Paulina Zitter (50.), Chantal Privat (65.), nochmals Louisa Renowitzki (80.) und Aylin Witt per Strafschuss (82.) zum Endstand von 6:1, wobei Oberdorfelden durch Lea Hohmann in der 75.

Minute zum 1:4 getroffen hatte. Das letzte Saisonspiel bestreiten die Fußballerinnen des 1. FFV Oberursel am Samstag um 16 Uhr bei der FSG Dietzenbach/Offenthal, wo sie sich mit dem elften Saisonsieg den dritten Platz in der Abschlusstabelle sichern wollen. Die zweite Mannschaft des 1. FFV Oberursel hat sich in der Kreisliga B Frankfurt im Derby gegen den SV Seulberg auf dem Sportplatz an der Bleibiskopfstraße ebenfalls glatt mit 3:0 (0:0) durchgesetzt. Olivia Kirchhoff (52., 61.) und Nina Woitaschek (79.) waren diesmal für die Gastgeberinnen erfolgreich. Am Samstag gastiert der 1. FFV Oberursel II um 17.40 Uhr zum nächsten Auswärtsspiel in der B-Liga zum Spitzenspiel beim Tabellenführer FV Bad Vilbel.

schule betreibt. Tom Pütz war im vergangenen Jahr Mitglied der Meistermannschaft des TV Ober-Eschbach, die in die Herren-30-Bundesliga aufgestiegen ist. **Baseball:** Bei einem Turnier in Hünstetten haben die Schüler der Bad Homburg Hornets gegen die Main-Taunus Redwings mit 4:5 verloren und gegen Gastgeber Hünstetten Storm mit 11:1 gewonnen. **Fußball:** Der FC 09 Oberstedten und der 1. FC-TSG Königstein stehen sich im Endspiel um den Licher-Kreispokal gegenüber, das am 18. Mai (Himmelfahrt) um 17 Uhr beim SV Seulberg stattfindet. (gw)



Was für ein phantastischer Erfolg in Berlin (v. l.): hinten: Trainerin Aylin Witt, Ida Wehner, Charlotte Homm, Finja Heubel, Lara Stricker, Annika Giebitz und Emily Haux; vorne: Julia Helinski, Tamara Redlin und Chiara Ciottariello. Foto: dmk

GO-Basketballerinnen holen fünften Platz beim Bundesfinale

Oberursel (ow). Im Februar Basketball-Landesieger bei „Jugend trainiert für Olympia“, nun beim Bundesfinale Platz fünf. Stolz kamen die jungen Schülerinnen des Gymnasium Oberursel (GO) vergangenen Samstag mit Trainerin Aylin Witt und Lehrer Rainer Müller vom Bundesentscheid in Berlin zurück. Mit etwas Glück wäre für die Mädels in der Klasse WK II (Jahrgang 2006 bis 2009) sogar noch etwas mehr drin gewesen, aber schon der fünfte Platz war ein nicht wirklich erwarteter Erfolg. Nach der vierstündigen Zugfahrt mit vielen anderen hessischen Sportlern am Dienstag gab es für die jungen Oberurselerinnen gleich eine Sightseeingtour durch die Bundeshauptstadt. Der „Ostberliner Stadtführer“ Müller zeigte ihnen die Wahrzeichen der Stadt. Vom Alexanderplatz ging es zum Fernsehturm, dann zum Brandenburger Tor und schließlich zum Reichstag. Am nächsten Tag um 6.30 Uhr zu frühstücken, um pünktlich zu den Vorrundenspielen in Charlottenburg zu sein, fanden nicht alle so toll, aber – etwas Losglück sei Dank – die Oberurselerinnen trafen zu Beginn nicht gleich auf den vermeintlich stärksten Gegner aus Ludwigsburg. So holten sie in der Gruppe A zwei Siege gegen Thüringen (99:2) und Schleswig-Holstein (42:31). Im Spiel um den ersten Platz in der Vorrundengruppe trafen sie dann aber auf das Team aus Baden-Württemberg. „Der spätere Bundesieger Ludwigsburg war uns sowohl körperlich als auch technisch und taktisch überlegen und sicherte sich somit den Gruppensieg gegen uns“, berichtet das Team des GO. Trotzdem war die Laune gut, auf dem Weg zurück zum Hotel schauten sie sich noch einen Teil der Berliner Mauer an und ließen den Abend unter japanischen Kirschbäumen im ehemaligen Grenzgebiet ausklingen. Sportlich begann der nächste Tag mit einem hart umkämpften Spiel gegen das Internat

Schloss Hagerhof aus Nordrhein-Westfalen, das hauchdünn (32:33) verloren wurde. „Mit zwei Freiwürfen drei Sekunden vor Schluss, wäre eine riesige Überraschung möglich gewesen, aber der Basketballkorb war einfach nicht groß genug“, heißt es im Bericht der Oberurseler Sportlerinnen. Mit dieser zweiten Niederlage war der Einzug ins Halbfinale unmöglich, aber das neue Ziel war schnell gesetzt: Platz fünf. Gegen Bayern musste also ein Sieg her. „Das fokussierte Coaching unserer Trainerin Aylin Witt und die tatkräftige Unterstützung einiger mitgereister Eltern führten gegen die Mädels aus Bayern zum Sieg (33:26). Im Spiel um Platz fünf kam es dann zu einem Rhein-Main Duell: gegen Mainz. Mit einem klaren Sieger aus Hessen, der stolz berichtet: „Dank unserer starken Leistung konnten wir uns mit einem 32:21 Sieg den fünften Platz im Bundesfinale sichern.“ „Für den letzten Tag hatten wir uns dazu entschieden, als Team frühstücken zu gehen und dann die Basketball-Finals anzuschauen. In der Halbzeitpause nahm Emily noch an einem Gewinnspiel teil und gewann ein Trikot der Alba-Berlin-Damen“, blicken die Oberurseler Basketballerinnen zurück. Bei der großen Abschlussveranstaltung in der Max-Schmeling-Halle wurden die Plätze eins bis drei aus allen Sportarten (Geräturnen, Badminton, Tischtennis, Para-Tischtennis, Basketball, Volleyball und Handball) geehrt. Danach gab es eine „Disco-Party“ für alle Teilnehmer, und am nächsten Morgen ging es mit dem ICE wieder nach Hause. „Es war für alle eine Woche, die wir so bald nicht vergessen werden“, blicken die jungen Sportlerinnen zufrieden zurück. Im erfolgreichen Team des GO spielten Chiara Ciottariello, Annika Giebitz, Emily Haux, Julia Helinski, Finja Heubel, Charlotte Homm, Tamara Redlin, Lara Stricker und Ida Wehner. Die Betreuung übernahmen Trainerin Aylin Witt und Sportlehrer Rainer Müller.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: FV Stierstadt – SKV Beienheim (Fr., 20.00), DJK Helvetia Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf (Sa., 20.00), FC Neu-Anspach – FG 02 Seckbach, FC Kalbach – Usinger TSG, FSV Friedrichsdorf – Spvgg. 03 Fechenheim, FC Karben – SG Ober-Erlenbach, SV der Bosnier Frankfurt – 1. FC-TSG Königstein, TSG Ober-Wöllstadt – Spvgg. 05 Oberrad (alle So., 15.30). **Kreisoberliga:** FC 09 Oberstedten – Eintracht Oberursel (Fr., 20.00), FC Neu-Anspach II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (So., 13.00), SG Eschbach/Wernborn – Sportfreunde Friedrichsdorf II, FC Mammolshain – SGK Bad Homburg, 1. FC 04 Oberursel – SV Teutonia Köppern, TSV Vatanspor Bad Homburg – FC 06 Weißkirchen, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – SG Oberhöchstadt (alle So., 15.00). **Kreisliga A:** SG Eintracht Feldberg – Usinger TSG II (Fr., 20.00), FV Stierstadt II – SG Westerfeld, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FSV Steinbach (beide So., 13.15), DJK Helvetia Bad Homburg II – EFC Kronberg, FSV Friedrichsdorf II – TV Burgholzhausen (beide So., 13.30), FSG Merzhausen/Weilau/Weil-

rod – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (So., 15.00). **Kreisliga B:** SV Seulberg II – 1. FC-TSG Königstein II, SG Eintracht Feldberg – SV Teutonia Köppern III (beide So., 13.00), SG Eschbach/Wernborn II – EFC Kronberg II (So., 13.15), SV Bommersheim – Eintracht Oberursel II, SG Hundstadt – SG Ober-Erlenbach II, SG Mönstadt/Grävenwiesbach – FC 06 Weißkirchen II, FSG Niederlauken/Laubach – SG Oberhöchstadt II (alle So., 15.00). **Kreisliga C:** TSV Vatanspor Bad Homburg II – SG Westerfeld II (So., 13.00), SV Bommersheim II – TV Burgholzhausen II, 1. FC 04 Oberursel II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (beide So., 13.15), SV Teutonia Köppern III – FSV Steinbach II (So., 14.00). **Frauen-Kreisoberliga Frankfurt:** FSG Dietzenbach/Offenthal – 1. FFV Oberursel (Sa., 16.00). **Frauen-Kreisliga A Frankfurt, Gruppe 1:** EFC Kronberg – TV Burgholzhausen (Sa., 18.00). **Frauen-Kreisliga B Frankfurt (7er):** FV Bad Vilbel – 1. FFV Oberursel II (Sa., 17.30), SV Seulberg – KSV Langenbergheim (So., 17.00). (gw)

Sport in Kürze

Football: Die U19 der Bad Homburg Sentinels hat am Samstag ihr Heimspiel in der Junioren-Bundesliga gegen die Saarland Hurricans mit 61:0 (32:0) gewonnen und führt die Tabelle in der Gruppe Mitte mit 4:0 Punkten vor den Wiesbaden Phantoms, Gießen Golden Dragons (je 2:2) und den Saarland Hurricans (0:4) an. Das nächste Spiel bestreitet das Team von Headcoach Markus Laumann am Samstag um 15 Uhr bei den Munich Cowboys. **Tennis:** Tom Pütz, Bruder von Daviscup-Spieler Tim Pütz aus Usingen, schlägt in der Saison 2023 für den Gruppenligisten Höchster THC auf, bei dem er auch seine Tennis-

11.05.2023

Sei schlau -
kauf bei Nau!
www.nau.de

Autohaus Nau GmbH



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG
PLUS
DEAL

6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾ MATERIAL INKLUSIVE
GESCHENKT!

DIE TOP-ANGEBOTE VON OPEL
AKTIONSMODELLE: SORGENFREI FAHREN!

CORSA EDITION 1.2 Benzin, 55 kW (75 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **129,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.490,- €

CROSSLAND ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 81 kW (110 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **139,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

MOKKA ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 74 kW (100 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **149,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

ASTRA ENJOY 5-TÜRER 1.2 Benzin, 81 kW (110 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **259,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

GRANDLAND ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benzin, 96 kW (130 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **269,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

¹⁾ Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigengarantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. **3) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht.** Ein Leasingangebot der PSA Bank GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. * Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf zugelassenen Gebrauchtwagens.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP kombiniert 6,6 - 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen nach WLTP kombiniert 149 - 118 g/km.

opel-nau.de

Hyundai IONIQ 5 und IONIQ 6 – Elektrisierend anders!

Kurzfristig
verfügbar!

HYUNDAI IONIQ 5

Elektromotor mit **125 kW** (170 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 384 - 587 km¹⁾.

Einmalige Leasingsonderzahlung 5.974,50 €

Hauspreis ab **42.390 €**

oder Leasingrate monatlich ab²⁾ **369 €**

HYUNDAI IONIQ 6

Elektromotor mit **111 kW** (151 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 429 - 586 km¹⁾.

Einmalige Leasingsonderzahlung 5.913,50 €

Hauspreis ab **41.890 €**

oder Leasingrate monatlich ab²⁾ **359 €**



Autoarena Nau GmbH

autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen

An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg

Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg

Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



8 JAHRE Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien

¹⁾ Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung.

²⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Leasing ist ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist.

Energieverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert nach WLTP 16,7 - 13,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert nach WLTP 0,00 g/km.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL

Opel Grandland	(W827235)	29.990 €
96 kW (130 PS), EZ 08/22, 8tkm, diamantschwarz		
Opel Grandland GS Line Automatik	(F826010)	33.990 €
96 kW (130 PS), Diesel, EZ 08/22, 9tkm, quarzsilber		
Opel Grandland	(M808801)	25.990 €
96 kW (130 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiß		
Opel Crossland Elegance	(M174124)	23.990 €
81 kW (110 PS), EZ 06/22, 8tkm, quarzsilber		
Opel Crossland Elegance	(S122107)	20.990 €
81 kW (110 PS), EZ 03/22, 14tkm, tiefquarzgrau		
Opel Mokka GS Line	(M056567)	27.990 €
96 kW (130 PS), EZ 06/22, 12tkm, diamantschwarz		
Opel Mokka Elegance	(F040183)	23.990 €
74 kW (100 PS), EZ 06/22, 12tkm, matchgrün		
Opel Mokka Elegance	(M033357)	23.990 €
74 kW (100 PS), EZ 04/22, 17tkm, jadeweiss		
Opel Corsa Edition	(S212840)	17.490 €
55 kW (75 PS), EZ 06/22, 6tkm, aluminiumsilber		

OPEL

Opel Corsa Ultimate	(B237509)	20.990 €
74 kW (100 PS), EZ 06/22, 10tkm, tiefquarzsilber		
Opel Corsa GS Line	(W165743)	19.490 €
74 kW (100 PS), EZ 05/22, 14tkm, chilirot		
Opel Corsa Edition	(W212230)	18.490 €
74 kW (100 PS), EZ 05/22, 10tkm, jadeweiss		
Opel Corsa Elegance	(W182511)	19.490 €
74 kW (100 PS), EZ 05/22, 7tkm, diamantschwarz		
Opel Corsa Edition	(W335228)	16.990 €
74 kW (100 PS), EZ 01/22, 11tkm, jadeweiß		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai i10 Trend	(168648)	15.490 €
62 kW (84 PS), EZ 11/22, 12tkm, Aurora Grey		
Hyundai i20 Edition 30	(222929)	17.890 €
74 kW (100 PS), EZ 11/22, 9tkm, Aurora Grey		
Hyundai BAYON Connect & Go	(220458)	19.790 €
74 kW (100 PS), EZ 11/22, 10tkm, Atlas White		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai i30 Connect & Go	(197522)	21.990 €
88 kW (120 PS), EZ 11/22, 9tkm, Phantom Black		
Hyundai KONA Trend HEV	(105233)	28.990 €
104 kW (141 PS), EZ 11/22, 10tkm, Misty Jungle		
Hyundai Kona N-Line	(956978)	27.390 €
88 kW (120 PS), EZ 12/22, 19tkm, Cyber Grey		
Hyundai Tucson N-Line PHEV	(144969)	47.990 €
195 kW (265 PS), EZ 01/23, 11tkm, Shimmering Silver		
Santa Fe Prime	(449127)	50.990 €
143 kW (196 PS), EZ 11/22 20tkm, Magnetic Force		
Staria Prime	(092171)	51.990 €
130 kW (177 PS), EZ 02/23, 20tkm, Creamy White		
Hyundai i30 N	(031652)	37.990 €
206 kW (280 PS), EZ 02/23, 5tkm, Phantom Black		

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:

Gießen

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Direkt
an der A 485



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt
an der A 5

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0



+

PIETÄTEN

BESTATTUNGS-INSTITUT

W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

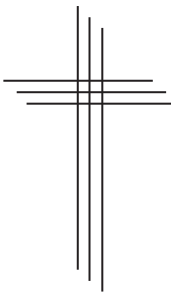


Pietät *Röhrl*

MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71- 41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.



Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin

Fachgeprüfter Bestatter
Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 06171/54706

Jederzeit dienstbereit

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche

Oberhöchstadter Straße 18b

Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 14. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)



Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen

Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Christiane Rauch

Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 14. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé
(Hartmann)



Freie ev. Gemeinde

Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard

Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 14. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Lenhard)



International Christian
Fellowship of the Taunus

Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz

Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 14. Mai
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Ev.
Auferstehungskirche

Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg

Telefon: 06171-25917, 0173-9151897

Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 14. Mai
10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst
(Göpfert)



Ev. Kirche
Oberstedten

Kirchstraße 28

Anika Rehorn

Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 14. Mai
10.30 Uhr Konfirmation, mit Livestream
(Rehorn/Müller-Praefcke)



New Life Church
Oberursel

Hedwigsaal
Freiherr-vom Stein-Straße 8a

Lennart Claus

Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 14. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst



Alt-Kath.
Franziskus-Kirche

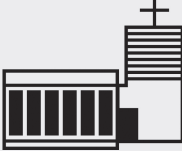
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 14. Mai
kein Gottesdienst

PfARREI ST. URSULA



Ev. Heilig-Geist-Kirche

Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt

Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 14. Mai
9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst
der Konfirmanden (Eberhardt)



Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach

Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtko
Pfarrer: Tanja Sacher

Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 14. Mai
10 Uhr Gott in Musik und Stille
mit „Faitz & Friends“



Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach

Marienstraße 3

Andreas Unfried

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Sonntag, 14. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche
St. Sebastian

Stierstadt

St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 14. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Ev. Kreuzkirche
Bommersheim

Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 14. Mai
10.30 Uhr Festgottesdienst
mit Konfirmation (Schütz)



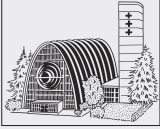
Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde

Altkönigstraße 154

Theodor Höhn

Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 14. Mai
10 Uhr Jugendgottesdienst,
anschließend Gemeindefest



Kath. Kirche
St. Hedwig

Oberursel-Nord

Eisenhammerweg 10

Samstag, 13. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen

Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 14. Mai
11 Uhr Wortgottesfeier (Wolf)



Klinik Hohe Mark

Friedländerstraße 2

Annette Schübler

Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Sonntag, 14. Mai
10 Uhr Gottesdienst



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde

Schulstraße 38

Stefan Löbermann

Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 14. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

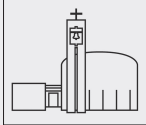


Kath. Kirche
St. Aureus und Justina

Bommersheim

Lange Straße 106

Sonntag, 14. Mai
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Schwalbe)



Kath. Kirche
St. Petrus Canisius

Oberstedten

Landwehr 3

Sonntag, 14. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche
St. Bonifatius

Steinbach

Untergasse 27

Sonntag, 14. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)



Kath. Kirche
St. Ursula

Oberursel-Altstadt

Marienstraße 3

Sonntag, 14. Mai
11 Uhr Wortgottesfeier (Borgmeyer)



Kath. Kirche
Liebfrauen

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 14. Mai
11 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
in St. Ursula (Borgmeyer)



+

WIR GEDENKEN

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir, und traut Euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir verabschieden uns von meinem lieben Mann, unserem guten Papa,
Schwiegervater, Opa und Schwager



Reiner Hübner

* 10. Mai 1952 † 5. Mai 2023

Wir sind sehr traurig. Du wirst immer in unseren Herzen sein.

Deine Waltraud
Nicole und Olaf mit Kim und Kaya
Kerstin und Markus mit Niklas und Tom
Eric und Katrin mit Linus und Jonah
Rüdiger und Astrid

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Mittwoch, dem 17. Mai 2023,
um 11 Uhr auf dem Alten Friedhof in Oberursel-Bommersheim.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.
Ein Kondolenzbuch liegt in der Trauerhalle aus.

Dein Haar möchte wehn, wenn du fährst - das ist ihm verboten.
Die bleiben und winken, wissen es nicht.

Paul Celan

Katja Schneider-Ludorff

2.2.1964 – 11.4.2023

Wir trauern um unsere Tochter, unsere Schwester
und unsere Tante.

Helga Schneider-Ludorff,
Peter Schneider-Ludorff und Familie,
Amata Schneider-Ludorff,
Patrik Schneider-Ludorff und Familie

Traueranschrift: Sankt-Ursula-Gasse 32 · 61440 Oberursel



DANKSAGUNG



Horst Ludwig

* 20.07.1933 † 20.03.2023

Danksagung

Wir danken allen, die sich
mit uns verbunden fühlen
und ihre Anteilnahme auf
vielfältige liebevolle Weise
zum Ausdruck brachten.

Katharina Ludwig mit Familie



Anita Seidenthal

geb. Brunner

* 4. August 1946 † 24. April 2023

In tiefer Dankbarkeit und Liebe

Bernd und Michaela
mit Vianne, Liv und Derek
Frank und Carena
Tim und Nadine
Marius und Caroline
und im Namen aller Angehörigen

Steinbacher Straße 36, 61440 Oberursel (Taunus)

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 16. Mai 2023
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Stierstadt statt.

Radwaschanlage und Reparaturtipps

Oberursel (ow). Die Oberstedter Ortsgruppe der Grünen veranstaltet am Samstag, 13. Mai, von 11 bis 14 Uhr einen Fahrrad-Aktionstag an der Taunushalle, Landwehr 6. Zum Einsatz gebracht wird eine Fahrradwaschanlage, die sich durch eine äußerst wassereffiziente Reinigung auszeichnet und Dutzende Fahrräder mit nur wenigen Litern Wasser säubert. Darüber hinaus geben erfahrene „Hobby-Schrauber“ Tipps zu Reparaturen, Wartung und Pflege von Fahrrädern. Eine begrenzte Anzahl an Standardwerkzeug steht bereit, Ersatzteile sind selbst mitzubringen. Für Reparaturen wird keine Haftung übernommen. „Bei kleineren Problemen braucht es manchmal nur

den richtigen Griff, um vermeintlich schwierige Reparaturen selbst durchführen zu können. Jede Person sollte ein funktionierendes Rad für kurze – und auch längere – Strecken zu Verfügung haben. Und gereinigte Fahrräder halten einfach länger“, betont Robert Eppig, in Oberstedten lebender Stadtverordneter der Grünen, den Zweck der Veranstaltung. Angenommen werden Fahrräder aller Größe. Reinigung, Tipps und – soweit möglich – Reparaturen werden kostenlos angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. E-Bikes können weder gewaschen noch repariert werden. Weitere Fragen sind per E-Mail an oberstedten@gruene-oberursel.de zu richten.

Mitspielen im Feuerwehr-Musikzug

Oberursel (ow). Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Stierstadt rührt am Samstag, 13. Mai, in der Vorstadt die Werbetrommel für seine offene Probe am Donnerstag, 22. Juni, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Stierstadt, Gartenstraße 5. Eine offene Probe ist eine normale Orchesterprobe bei der „orchesterfremde“ Musiker die Möglichkeit bekommen, im Orchester mitzuspielen. Es ist ein unverbindliches „Hineinschnuppern“ und vielleicht der Auftakt für ein Mitmachen. Eingeladen sind Musiker, die auf der Suche nach einem neuen Stammorchester sind, oder solche, die lange nicht musiziert haben und über einen Neustart

nachdenken, aber auch Leute, die überlegen, ein Instrument lernen zu wollen. Bei Interesse besteht die Möglichkeit, ein Instrument zu leihen oder ein paar Wiedereinstiegs-Stunden mit einem erfahrenen Musiker zu bekommen. Damit kann sich jeder gut und frühzeitig auf die „offene Probe“ vorbereiten. „Auch wir müssen unsere Stücke immer wieder üben“, sagt Stefan Schaak vom Musikzug. Deshab wird jeden Donnerstag von 20 bis 22 Uhr im Feuerwehrhaus geprobt. Wer mag, kann dort vorbeikommen. Weitere Infos stehen im Internet unter www.feuerwehr-stierstadt.de/abteilungen/musikzug/musikzug-offene-probe.

Klinikforum zum Thema „Schwindel“

Hochtaunus (how). Schwindel hat viele Facetten: Einige Menschen haben das Gefühl, Karussell zu fahren, bei anderen schwankt der Boden, wieder andere zieht es einfach zur Seite. Schwindel kann sowohl ein Alarmzeichen des Gehirns oder des Gleichgewichtsorgans im Innenohr sein, seltener findet man als Ursache auch Herz- Kreislaufstörungen. Begleitsymptome wie Übelkeit, Gangunsicherheit oder Orientierungsschwierigkeiten führen vor allem bei älteren Menschen zu großen Problemen. Auf die unterschiedlichen Arten des Schwindels und seine vielfältigen Ursa-

chen wird Dr. Andreas Dietz, Chefarzt der Neurologie an den Hochtaunus-Kliniken, am Donnerstag, 11. Mai, beim nächsten Klinikforum eingehen. „Wenn die Welt sich dreht – Differentialdiagnosen des Schwindels“ ist der Vortrag überschrieben, der um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, beginnt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Interessierte melden sich per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de mit Namen, Anschrift und Rufnummer an. Eine Anmeldung ist wochentags von 12 bis 16 Uhr unter Telefon 06172-141345 möglich.

Mai-Programm für Senioren

Oberursel (ow). Im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, steht montags die städtische Seniorenbeauftragte Katrin Fink von 9.30 bis 12 Uhr für Fragen zur Verfügung. Von 14.30 bis 17 Uhr ist offener Treff. Diens-tags erleben die Besucher von 9.30 bis 12.30 Uhr „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen mit professioneller Begleitung“. Der Kurs mit acht Terminen kostet 100 Euro. Dienstags um 14 Uhr wird der Orscheler-Spa-ziergang in fröhlicher Gemeinschaft bei einem Rundgang mit mindestens 3000 Schritten angeboten. Treffpunkt ist vor dem Seniorentreff. Mittwochs ist von 14.30 bis 17 Uhr offe-ner Treff. Donnerstags wird von 9.30 bis 12.30 Uhr wieder „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen mit professioneller Begleitung angeboten. Von 14.30 bis 17 Uhr ist donnerstags Spielenachmittag. Außer dem Wochenprogramm gibt es in der Hospitalstra-ße weitere Programmpunkte. Am Samstag, 13. Mai, wird zur Vernissage eingeladen. Die Teilnehmer der Malkurse „Glücksmomente durch Kunst“ präsentieren ihre Werke von 11 bis 14 Uhr. Zum Thema „Kunst macht das Le-ben bunt – Malen ist Kommunikation“ gibt die Kunstpädagogin Monika Aniol-Kowalska Erläuterungen zum Kurs und zu den ausge-stellten Werken. Nach der Vernissage kann die Ausstellung zu den Öffnungszeiten des Seniorentreffs „Altes Hospital“ betrachtet werden. Am Mittwoch, 17. Mai, beginnt um 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) der Liedernach-mittag „Lebensfreude durch Singen“. Gemein-sam werden alte und neue Lieder in ge-mütlicher Runde gesungen. Bitte anmelden. Genussmomente am Mittag gibt es am Frei-tag, 19. Mai, wenn zwischen 11 und 13 Uhr im Hof des Seniorentreffs gegrillt wird. Der Kostenbeitrag beträgt neun Euro, bitte anmel-den. Am Montag, 22. Mai, stellt sich die Ca-

ritas zum Thema „Pflege und Betreuung“ von 15 bis 17 Uhr vor. Für Teilnehmer aus Weiß-kirchen wird ein Fahrdienst eingerichtet. Im Seniorentreff in Weißkirchen, Urselbachstra-ße 59, wird mittwochs von 9.30 bis 13 Uhr zum Kaffee-Treff eingeladen. Am Mittwoch, 31. Mai, gibt es Genussmomente am Mittag, wenn ab 11 Uhr zu „Frühsommerlichen Le-ckerbissen“ eingeladen wird. Der Kostenbei-trag beträgt acht Euro. Am Samstag, 20. Mai, wird um 14.30 Uhr zum Samstagskino bei Kaffee und Kuchen in die „Portstrasse“, Ho-hemarkstraße 18, eingeladen. Der Film be-ginnt um 15 Uhr. Eine Anmeldung ist erforder-lich, der Kostenbeitrag inklusive Kaffee und Kuchen beträgt neun Euro. Der Filmtitel kann im Seniorentreff unter Telefon 06171-636930 erfragt werden. Für Teilnehmer aus Weißkirchen ist um 14 Uhr ein Fahrdienst ab der Bushaltestelle Bleiche eingerichtet. Bitte anmelden. Am Mittwoch, 24. Mai, fahren die Senioren gemeinsam zum Palmengarten, den sie in Kleingruppen erkunden können. Treff-punkt ist an der U-Bahn Haltestelle am Bahn-hof Oberursel, Richtung Südbahnhof, um 13 Uhr. Teilnehmer aus Weißkirchen können dort zusteigen. Der Kostenbeitrag beträgt sechs Euro plus Fahrtkosten. Der Ausflug ist geeig-net für Teilnehmer mit guter Mobilität. Eine Anmeldung ist erforderlich. Unter dem Motto „Jazz meets Mühle“ präsentiert sich der Mül-lenwanderweg am Pfingstmontag, 29. Mai, auf musikalische Weise. Das Open-Air Jazz-Festival findet am „Tag der deutschen Mül-len“ von 11 bis 17 Uhr bei einem Glas Wein und Grillgerichten, bei Kaffee und Kuchen im Hof des Seniorentreffs „Altes Hospital“ statt. Anmeldung zu den Veranstaltungen unter Te-lefon 06171-502192 montags bis freitags von 9.30 bis 12 Uhr und montags bis donnerstags von 14.30 bis 17 Uhr.

Drama nach wahrer Begebenheit

Oberursel (ow). Das Dienstagskino am 16. Mai, um 20 Uhr, in der „Portstrasse“ Hohe-markstraße 18, zeigt ein packendes Entfüh-rungsdrama (FSK 12) nach einer wahren Be-

gebenheit, das sich komplett auf die Perspek-tive der Angehörigen des Opfers konzentriert. Der Eitritt kostet vier Euro. Freie Sitzplatz-wahl, eine Reservierung ist nicht nötig.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe alte Teak u./o. Palisander Möbel (Sideboard, Regal, Sessel, Tisch, Sofa etc.) gern auch mit Spuren der Zeit. Tel. 0176/45770885

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Liebe Leser

Bitte um Beachtung:

Durch den Feiertag am 18. Mai fällt der Anzeigenschluss für die kommende Woche auf Montag, den 15. Mai.

Kaufe moderne Möbel & Lampen der 50-70er Jahre: Teak u./o. Palisander Möbel (Sofa, Sessel, Sideboard, Tisch etc.) auch rep. bedürftig sowie Kultiges dieser Epochen. Tel. 0176/45770885

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Horning, Tel.: 06195 63797

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundige und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Horning Tel.06195/63797

Frau sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschen-uhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reperaturbedürftig. Tel. 0176/37656265



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reperaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Wir suchen eine Garage zum Mieten in Kelkheim-Fischbach. Tel. 0172/8020877

Tiefgaragenparkplatz in der Professor-Much-Str. 4, 65812 Bad Soden am Taunus Verkaufspreis: 30.000,-€, inklusive 19% Mehrwertsteuer, Baujahr: 2018. Chiffre: VT 19/04

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

1 Herren Fahrrad, Marke Zündapp, zu verkaufen. 28 Zoll, Rahmenhöhe 50 cm. VB 100,- €. Tel. 0152/59534565

Kaufe alte Motorräder, Mofas usw. auch defekt. Tel. 0176/37656265

REIFEN

4 Sommer-Reifen oder Felgen, 205/55/17, wenig gefahren, 160,- €. Tel. 06173/7134

Wir sind für Sie da!

www.taunus-nachrichten.de



KENNELNERN

Zum Wandern, Ausgehen, für Unternehmungen usw. suche ich eine natürliche, sympathische, unternehmungslustige, weibl. Begleiterin. Ich, m., bin 66 J., mittelgroß, schlank und habe ein gutes Herz. Freu mich auf Ihre Antwort unter: Chiffre OW 1901

PARTNERSCHAFT

Hübsche Frau, 62 J., 160 cm, NR, berufstätig, gesellig, lustig, romantisch, beweglich und fit. Vielseitig interessiert, u.a. Musik, tanzen, reisen, gute Gespräche, Kulinarik, Ästhetik, sucht männliches Pendant bis 65 J. (Rhein-Main-Geb.) für liebevolle Partnerschaft. Kunterbunt241@gmx.de

Er, 60 J., schlank, verwitwet, sucht Sie, zwischen 56 und 62 Jahren, treu und herzlich, für eine feste Beziehung. Für einen Neuanfang möchte ich an die Nordsee ziehen. Wenn du bereit dazu bist, ein Nordlicht zu werden, bitte melden, privat. Tel. 0172/2178840

Witwer, 68, 172, schlank, sucht nievaufvolle Sie für eine gemeinsame Zukunft, Raum MTK, FFM, MZ, WI. Chiffre OW1902

Rollatorfahrer, 69, sucht Rollatorfahrer pass. Alters, NR, mit PKW, für Gespräche u. Unternehm. Bitte mit Foto. Chiffre OW1903

PARTNERVERMITTLUNG

Hallo ich bin die Marianne, 73 J., eine sehr liebe, hübsche Witwe mit viel Charme, Humor u. Verstand. Leider bin ich seit dem Tod meines Mannes ganz allein. Doch jetzt ist die Zeit der Trauer vorbei, mein Herz ist wieder bereit für e. Neuanfang. Darf ich auf Ihren Anruf hoffen? pv Tel. 0151 – 62913874

► **Anita, 73 J.**, verwitwet, hatte es nicht immer leicht und musste vieles alleine meistern. Bin gerne in der Küche am Herd oder draußen in der Natur. Rufen Sie über pv an, eine liebe, hübsche und jünger ausseh. Frau freut sich auf ein Treffen. Tel. 0176-34488463

► **Brigitta, 63 J.**, mit super Figur, blonden Haaren, humorvoll u. herzlich. Sehne mich nach einem lieben Mann, dem ich Geborgenheit u. meine ganze Liebe schenken möchte. Ich würde Dich annehmen, wie Du bist u. auf Wunsch mit Dir zusammen ziehen, wenn Du es auch ehrlich meinst. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

► **Hüb. Witwe Ingrid, 68 J.**, habe immer gute Laune u. kann mich auch noch über kleine Dinge freuen, denn ich bin keine Luxuspuppe u. auch keine Reisetante. Ich liebe das häusl. Leben, kochen, Ordnung halten u. das einfache Schöne. Rufen Sie übv. pv an u. beenden Sie unsere Einsamkeit. Zu zweit ist es viel schöner. Tel. 0152-24910120



BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 5969 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG
- zuverlässig
- kompetent
- erfahren
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
Tel.: 06172 - 2889191
„24 Stunden Betreuung“ ZUHAUSE
ask seniorenhomeservice

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Hilfestellung für Senioren, wie Einkauf, Kochen, Essen, Spaziergänge und ähnliches. Rechnungstellung möglich. Tel. 0173/1620783

Diplom-Pädagogin mit langjähriger Leitungs-/Erfahrung im stationären Altenpflegebereich, sucht neue Herausforderung, gerne auch in der privaten Betreuung von Menschen mit Demenz, ab September 2023. Chiffre OW1905



IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Junge Familie sucht Garten in Oberursel Tel. 01577/7591151

Suche eingezäuntes Gelände zur Pacht für eine Hundeschule. Tel. 0151/41262606

Inflationssichere Kapitalanl.: Acker (Obstb.) 2102m², 100m v. Bebauungsgrenze Steinbach, Auf der blauen Erd – kl. Wald, Flur 6, Flurstück 105, von Privat, 60.000,- €. Tel. 01523/6338764

Grundstück gesucht. 200–400 m². Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@bullman.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Junge Familie mit Kindern sucht Haus mit Garten in Friedrichsdorf u. Umgebung zum Kauf. Tel. 0172/9133647

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. E-Mail: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Sympathische junge Familie (zwei Kinder, prom. Ärztin/Kfm) sucht EFH mit Garten (auch gerne mit Ausbaupotential) zum Kauf von privat. Tel. 0163/7444470

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Neuwertige Penthouse-Wohnung (4 Zi, 100m², EBK, FTTH), 15 Min. bis Frankfurt Hbf, 650.000,- €. Tel. 0177/8751893

Von Privat ! Großzügiger, bezugsfertiger Reiheneinzelanwesen in ruhiger Lage mit Garten in Dornholzhausen zu verkaufen. Tel. 06172/4994121

Ihr Traumhaus, ruhige Lage, Nähe Limburg/Lahn, 220 m² Wohnfläche, 800 m² Grundstück, unverbau. Blick über's Lahntal, am Wald, 9 Zimmer, 2 Bäder, Sauna, separ. Geschäftsräume, große Garage, Schwimmteich, Glasfaser, mehr Info unter: ihr-traumhaus.wixsite.com/haus

MIETGESUCHE

Wir sind eine Familie aus der Ukraine und suchen eine 2-3 Zimmer-Wohnung. Wir zahlen durch ein Jobcenter. Haben zwei Kinder, 10 Monate und 4 Jahre alt. Keine Haustiere. Max. 990,- €. Tel. 0151/10402268

Ruhiges solventes Ehepaar sucht Wohnung, 80-100m², in HG/OBU/Friedrichsdorf/Vordertaunus. Tel. 01523/6975733 ab 18 Uhr

2 Zimmer Wohnung gesucht, bis 50 m² in Königstein 4. Kaltmiete bis 650,- € + NK. Terrasse/Vorgarten Tel. 0170/3238918

Wir, drei Ukrainerinnen (70, 49, 28) suchen ab September 2023 eine Wohnung oder kleines Haus bis max. 770,- € Kaltmiete im vorderen Hochtaunuskreis. Freundliche Anrufe auf Tel. 0171/2167016

Suchen kleine Wohnung oder Apartment/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- € warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

Sehr geehrter Vermieter, ich suche eine 1 Zimmer Wohnung in Königstein. Bin NR, Pendler an freien Tagen, ruhig, solvent und angenehm. Chiffre: VT 18/01

Solidarität gefragt! Aufgeschlossene junge Kunstlehrerin mit 10-jähriger Tochter muss wegen Eigenbedarfs im Laufe dieses Jahres umziehen. Die ukrainische Mutter spricht fließend Englisch und kann sich schon gut auf Deutsch verständigen. Die Tochter hat die deutsche Sprache noch schneller erlernt. Die beiden suchen eine Wohnung mit ca. 60m². Optimal wäre es, wenn sie in Kronberg oder Umgebung bleiben könnten. Mein Name ist Peter L. Da ich der Familie die jetzige Wohnung vermittelt habe, koordiniere ich die Suche (ohne Eigennutz) für eine neue Bleibe. Tel. 0176/51868151

VERMIETUNG

Möb. Zimmer mit Dusche + WC an Wochenendf. Eschb.-Niederhö. ab sofort zu vermieten. Warm-Miete 300,- €. Tel.: 06173/66874

Helle 3-Zimmer Wohnung mit Blick ins Grüne und Terrasse im Herzen von Königstein zu vermieten. Gehobene Ausstattung, neuer Parkettboden, offene Küche. Miete 1.480,- € plus Garage und NK. Tel. 0171/3190525 E-Mail: uschi.zinserling@t-online.de

Von Privat, Bad Homburg, zentr. Lage, helle 3-Zi.-Wohnung, 67m², m. Balkon, Tgl.-Bad, sep. Heizung, grundsaniert, ohne EBK, 1. OG, Renovierung bei Einzug, Miete 970,- € + NK 180,- €, bezugsfertig ab 01.06.23. Kontakt: Vermietung_HG@gmx.de

1Zi., DG, möbliert, ca. 24m². Dusche/WC u. Küchenmitbenutzung in Friedrichsdorf, ruhige Lage, Internet, guter S-Bahn-Anschluss zu vermieten. Warmmiete 340,- €. Das Zimmer kann auch für begrenzte Zeit vermietet werden. Tel.0151/11135353 E-Mail: sommererludwig@gmail.com

Königstein 1 – 1 ZW, möbliert, Kabel-TV, TLB, WC, Balkon – EBK, Auto-Abstellplatz, Miete 500,- € + U + 3 MM-KT. Anfragen unter Tel. 0151/41875261

Kelkheim-Mitte, zentrale Lage, gemütl. 2 Zi.-Dg-Whg., 3. OG, 42 m², kl. EBK, TGL-Bad, Keller, KM 500,- € + NK 130,- € + KT, frei ab 1. Juni 2023. Tel. 06195/74382



FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus, 150 Meter zum Strand. Eckernförder Bucht. Hunde möglich. Tel. 0177/2359514 www.strandkate.de



KOSTENLOS

Zu verschenken in Königstein bei eigenem Abbau und Abtransport: Kombiniertes Kinderhochbett/Schreibtisch/Kleiderschrank Ikea Stuva in hellblau/weiß mit passendem zweittem Schrank. Tel. 0172/6952445



NACHHILFE

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Lernbegleit. + D-Sprachförd. v. Priv., ADHS-LRS, Probestd. motiv., engagiert; OU, HG und Ffm. Tel. 0151/70152087 (18-23 Uhr)

Erfahrene Pädagogin gibt qualifizierten Unterricht in Mathematik und Deutsch (auch bei LRS und Rechenschwäche) bei Ihnen zu Hause. Kontakt: Tel. 0163/8782358



STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe: Suche zuverlässige Reinigungskraft in Ober-Erlenbach. Tel. 0151/46560865

Wir suchen für unseren 18 Monate alten Sohn eine liebevolle Betreuung im Oberurseler Norden. 15,- €/Stunde, angemeldet. Stundenanzahl nach Vereinbarung, maximal 6 Stunden in der Woche. snowtrack@web.de

Haushaltshilfe mit Erfahrung gesucht, Einfamilienhaus in HG-Dornholzhausen, ca. 5 Std/Woche. Tel. 0160/90386779

Reinigungskraft gesucht: Berufstätiges Paar sucht Putzhilfe für 4 Std./Woche in Oberursel. Tel. 0160/5334294

Gärtner oder Gartenhelfer für privaten Garten in Kronberg gesucht (1000 m²), einmal wöchentlich. Tel. 06173/4670

Putzfee gesucht von Familie mit Hund und Katze für Haus in Mammolshain 5 Stunden/Woche an einem Mo od. Di Tel. 0174/8481888

Nanny für ein einjähriges Kind in Königstein gesucht. Voraussetzung: Englisch, wünschenswert Russisch. Unterkunft kann gestellt werden. Weitere Informationen im persönlichen Gespräch.

Nanny for one year old child wanted in Königstein. Conditioned language: English, desirable Russian. Housing option available. Further information in personal conversation Chiffre: VT 19/03

Liederbach, Putzhilfe gesucht. 1x pro Woche, ca. 4 Std, tieferer Nichtraucherhaushalt. Irina Tel. 0172/6418410

4-köpfige Familie aus Kronberg sucht Haushälterin mit guten Deutschkenntnissen und Auto, ca. 12 h/Woche (3-4 Tage) für leichtere Hausarbeit und gel. Kinderbetreuung/Fahrten zum Kindergarten. 15,- €/h netto. Tel. 0151/70671588

IMMOBILIENMARKT



PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
Fenster und Türen
Partnerbetrieb



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Trauerbegleitung im Ehrenamt

Hochtaunus (how). Der Caritasverband Hochtaunus lädt zur nächsten Schulung „Trauerbegleitung im Ehrenamt – ein Kurs für Einsteiger“ ein. Dort werden erste Grundlagen über das komplexe Feld der Trauerarbeit vermittelt, Selbstreflexion thematisiert und die Möglichkeiten einer ehrenamtlichen Mitarbeit aufgezeigt. Los geht es am Samstag, 3. Juni, von 9 bis 13 Uhr in den Räumen der Caritas Pflege und Betreuung, Hohemarkstraße 24b. Danach gibt es sieben weitere Termine dienstags von 18 bis 20 Uhr. Während früher meist Familien gemeinsam getrauert haben, erleben heute viele Menschen, die von einem Todesfall betroffen sind, Vereinsamung und Isolation. Dabei brauchen Trauernde ein verständnisvolles Umfeld, das hilft, Gefühle und Gedanken zu verarbeiten. Trauerbegleiter unterstützen durch Gespräche und durch

wertschätzendes Zuhören. Sie helfen im Trauerprozess und begleiten da, wo es notwendig ist. Gesucht werden geduldige und empathische Menschen, die sich für den Bereich der Trauerbegleitung interessieren und die Angebote und Möglichkeiten der Mitarbeit kennenlernen möchten. Dieser Schnupperkurs bietet einen ersten Einstieg. Das Angebot ist kostenlos. Zum Abschluss erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Ob und wie sich ein ehrenamtliches Engagement danach anschließt, kann individuell entschieden werden. Anmeldung und Kontakt bei Petra Blumenstein, Koordination Trauerbegleitung, per E-Mail an trauerbegleitung@caritas-hochtaunus.de, Telefon 06172-59760166, beim Hospiz St. Barbara, Kronberger Straße 7, Oberursel, oder im Internet unter www.caritas-hochtaunus.de.

Bach-Orgelvesper mit Schreck

Oberursel (ow). In der musikalischen Andacht am Samstag, 13. Mai, um 18 Uhr wird in der evangelischen Christuskirche, Oberhöchstädter Straße 18, Orgelmusik von Johann Sebastian Bach zu hören sein. Organist

Philipp Schreck gestaltet die Bach-Vesper im Rahmen seines Orgel-Großprojekts „Johann Sebastian Bachs gesamtes Orgelwerk“, mit dem er im Pandemiesommer 2020 begonnen hat. Die Liturgie hält Pfarrer Reiner Göpfert.

Frühlingsfest bei der Feuerwehr Mitte



Zu ihrem Frühlingsfest lädt die Freiwillige Feuerwehr Oberursel-Mitte von Freitag, 12., bis Sonntag, 14. Mai vor und in das Gerätehaus in der Marxstraße 24 ein. Den Aufschlag macht am Freitag der Klassiker „Rock im Spritzenhaus“ mit „Hole Full Of Love“. Als Vorband tritt die Oberurseler Band „Voll daneben“ auf. Der Eintritt kostet 16 Euro im Vorverkauf und 17,50 Euro an der Abendkasse. Einlass ist ab 18 Uhr. Am Samstag kommen alle Party-Fans bei „Roy Hammer und die Pralinées“ (Bild) auf ihre Kosten. Der Eintritt kostet 18 Euro im Vorverkauf und 19,50 Euro an der Abendkasse. Einlass ist ab 18 Uhr. Für beide Musikveranstaltungen können Karten im Internet unter www.feuerwehr-oberursel.de bestellt werden. Zusätzlich erfolgt der Vorverkauf bei Henrichs Lotto Laden, Hohemarkstraße 4, und in der Brennerei Burkard, Weidengasse 8. Am Sonntag beginnt der Tag der offenen Tür um 11 Uhr. Die Gäste erwarten Aktionen von Mini- und Jugendfeuerwehr sowie ein abwechslungsreiches Programm, mit dem die Feuerwehr über ihre Arbeit informiert. Musikalisch unterhält uns der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Stierstadt und die Jugendbrassband des Karnevalvereins „Frohsinn“. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt.

Foto: N. Kloeppel

Für „mächtig FAIR“e Lieferketten

Oberursel (ow). Zum Weltladentag am 13. Mai fordern hunderte Weltläden bundesweit, dass globale Lieferketten durch ein starkes EU-Lieferkettengesetz gerechter werden müssen. Unter dem Motto „Mächtig FAIR“ zeigen sie auf, welche positiven Auswirkungen ein EU-Lieferkettengesetz auf den Schutz von Menschen und Umwelt entlang der Lieferketten hat, wenn es wirksam ausgestaltet wird. Auch der Weltladen Oberursel beteiligt sich mit einer Aktion an der bundesweiten Kampagne des Weltladen-Dachverbandes. Mit einer Einkaufswagen-Installation vor dem Weltladen beteiligt sich der „Eine-Welt-Ver-

ein Oberursel“ zusammen mit dem Weltladen anlässlich des Weltladentags um 10 Uhr. Unter dem Motto „Mächtig FAIR“ demonstriert die AG Bildung des Vereins und Mitarbeitende für eine deutliche Nachbesserung des bisherigen Entwurfs zum EU-Lieferkettengesetz. Sie fordern ein wirksames EU-Lieferkettengesetz, das Unternehmen verpflichtet, Risiken für Mensch, Umwelt und Klima in der Wertschöpfungskette zu analysieren, den höchsten Risiken Priorität einzuräumen und aktiv dagegen anzugehen – und zwar von der Rohstoffgewinnung über die Fertigung bis zur Nutzung und Entsorgung eines Produkts.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

DIE HAUSTÜR IST DIE VISITENKARTE IHRES HAUSES.

Wir helfen Ihnen, die perfekte Tür für Ihr Zuhause zu finden.



fenster+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de



Rufen Sie unsere Anzeigen Hotline an.
06171-6288-0
Wir beraten Sie gerne.
www.taunus-nachrichten.de



MAZUR
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB

Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
Silikonfugen erneuern
sauber, schnell u. termintreu

Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

Aktueller Chic für jede Wand

(DJD). Tapeten kleiden Wände seit Jahrhunderten und verschönern so das Zuhause. Ob als Akzent an einer Wand oder im ganzen Raum: Tapeten sind ein Eyecatcher und unterstreichen jeden Wohnstil. Klassische Muster werden dabei ständig neu interpretiert. Das zeigt etwa die umfangreiche Tapetenkollektion „MyHome 2024“ von Brillux, die eine Brücke von klassischen Motiven mit einem Twist zu angesagten neuen Designs von morgen schlägt. Mit einer großen Bandbreite an Farbtönen, Mustern und sogar individuellem Digitaldruck findet jeder die passende Variante für sein Zuhause. Damit die Motive fachgerecht an die Wand



Grafische Tapetenmuster mit frischem Retro-Charme liegen ebenfalls im Trend. Foto: DJD/Brillux

kommen, ist der Malerbetrieb die richtige Anlaufstelle. Mit dem Fachbetriebsfinder auf Brillux.de/zuhause finden sich Ansprechpartner aus der Nähe.

Sandstrahlen

Verzinken • Pulverbeschichten

Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de

Tel. 06122 5873680

Glas- und Gebäudereinigung

Wir reinigen Lamellen, Glas und Rahmen, Treppenhäuser, Hausmeisterservice, Bauendreinigung, gründlich • zuverlässig • pünktlich

Tel. 0157 - 850 93 118

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 • 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung

Tel. 0163/1915325

Firma Rentel

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 • Bad Vilbel • Gewerbegebiet Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Seit 50 Jahren
Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach • Friedrich-Stoltze-Str. 4a • Tel. 06196/81310

Die Oberurseler Woche im Internet: www.taunus-nachrichten.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
- ♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Jens Bosselmann aus Oberursel meint zum Beitrag „Alles im Fluss an der Lahnstraßen-Kreuzung“ in der Oberurseler Woche vom 6. April:

Der Artikel beginnt mit Planungen, die die Nord-Süd-Achse für den Radverkehr verbessern sollen. So weit, so gut. Dann aber wird geschrieben, dass für den Pkw-Verkehr von der Autobahn kommend ein zusätzlicher Fahrstreifen geschaffen werden soll. So soll es dann vier Spuren vor der Ampel Lahnstraße/Dornbachstraße geben. Dafür müssen Gehwege beidseits der Lahnstraße entfallen. Das sei vertretbar, da die Gehwege „ohne Erschließungs- und Verbindungsfunktion“ seien. Das verstehe ich nicht. Der Fuß- und Radweg auf der westlichen Straßenseite der

Lahnstraße schafft doch die Verbindung zur Radbrücke über die Autobahn und ist eine wichtige Verbindung von und nach Oberstedten. Wenn ich das alles richtig verstanden habe, klingt das für mich wie die Verkehrsplanung der 1960er- und 1970er-Jahre zur autogerechten Stadt. Fuß- und Radwege werden geopfert, um dem Pkw-Verkehr freie Fahrt zu ermöglichen. Und dem haben fast alle Vertreter des Stadtparlaments und der Ortsbeiräte zugestimmt? Dafür werden Baukosten von mindestens 800000 Euro geplant? Mit einer Förderung des Radverkehrs hat das nichts zu tun. Der neue Radweg von 400 Meter bis zur Kreuzung Lahnstraße/Dornbachstraße ist wertlos, wenn dann dank der geplanten Bevorrechtigung der Lahnstraße weiterhin lange an den Ampeln gewartet werden muss. Optimal wäre hier eine Ampelschaltung mit entsprechender Markierung, die eine diagonale Querung der Kreuzung für den Radverkehr ermöglicht. Das würde die Wartezeiten für die Radfahrer reduzieren.

Heidegraben ist wieder offen



In der Sitzung des Ortsbeirats Nord am 3. Mai hatte Erster Stadtrat Christof Fink auf Anfrage darüber informiert, dass die Sondernutzungsrechte und Umleitung für die Baustelle in der Straße „Im Heidegraben“ von der Stadt aufgehoben wurden. Der Bauherr sei aufgefordert worden, die Umleitung bis spätestens 5. Mai zurückzubauen. Andernfalls werde die Stadt eine Ersatzmaßnahme einleiten und den Rückbau selbst ausführen. Tatsächlich hat die Stadt am Freitag die Umleitungsschilder und Absperrbaken abgebaut. Der Verkehr konnte bereits am frühen Nachmittag wieder in beiden Richtungen in den Straßen „Im Heidegraben“ und „Fischbachstraße“ fließen. Trotz Aufhebung der Umleitung nahmen allerdings einige Stadtbusse weiterhin am Montag den Weg über die Fischbachstraße und benötigten dann Hilfe, um wieder aus der Straße rauszukommen.

Text/Foto: gt

STELLENMARKT

Wir suchen ab sofort

Service- und Thekenkräfte
(m/w/d)

aushilfsweise
oder in Festanstellung.

>> übertarifliche Bezahlung <<

.....

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Haushälter/in (m/w/d)
für Privathaushalt
Bad Homburg – Ellerhöhe

Ca. 25 Std./Woche
Festanstellung oder Rechnung
Für Privaten Villenhaushalt gesucht.

Kleine Wohnung
kann evtl. gestellt werden.

Tel.: 0172-9819267
(10.00 – 18.00 Uhr)

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
auf Mini-Job Basis für Hausarztpraxis in Bad Homburg gesucht.

In unserer Hausarztpraxis bieten wir eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in allen Bereichen der **Inneren Medizin/Allgemeinmedizin** in einem jungen, kollegialen Team.

Voraussetzungen: Berufsausbildung med. Fachangestellte/r oder ähnliche Qualifikation.

Bewerbung an:
Praxis Dr. Claudia Gombert
Kirdorfer Str. 73 • 61350 Bad Homburg

Küchenkraft (m/w/d)
für den Gastronomiebereich,
Stelle in Vollzeit und unbefristet
gesucht.

GDA Rind'sches Bürgerstift
Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 891 - 848
www.gda-karriere.de

Reinigungskraft (m/w/d)
Stelle in Teilzeit und unbefristet
gesucht.

GDA Rind'sches Bürgerstift
Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 891 - 848
www.gda-karriere.de

Verkäufer/in (m/w/d)
Obst und Gemüse

Samstags von 6.00 Uhr - 14.30 Uhr für Wochenmarkt in Oberursel gesucht.

Tel. 0177 - 7471033

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Vollzeit od. Teilzeit
PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Bosch Car Service
Klaus Dinkel

Wir suchen zur Unterstützung unseres Werkstatt-Teams einen

Mechatroniker (m/w/d)
oder
Mechaniker (m/w/d)
ab sofort und in Vollzeit.

Ihre Bewerbung richten Sie an:
kontakt@autohaus-klaus-dinkel.de
Tel.: 06171 – 75857



GEORG BREUER GMBH
PLANT BASED FOOD INGREDIENTS

Drive growth. Be the difference.



Accountant/Buchhalter (m/w/d)

Wir, die Georg Breuer GmbH, sind ein in der Lebensmittelbranche bekanntes und zukunftsorientiertes Unternehmen in Königstein im Taunus. Wir vertreten internationale Hersteller von pflanzlichen Nahrungsmittelrohstoffen und unterstützen unsere Kunden bei der technischen Beratung und im Vertrieb.

Seit 2022 ist die Georg Breuer GmbH Teil der DKSH Gruppe, ein Distributor für Spezialrohstoffe. Mit 870 Niederlassungen in 36 Ländern und 33.100 MitarbeiterInnen hat DKSH im Geschäftsjahr 2022 einen Nettoumsatz von CHF 11.3 Milliarden erwirtschaftet.

Zur Verstärkung unseres Finance Teams am Standort **Königstein im Taunus** suchen wir ab sofort **eine:n**:

Accountant/Buchhalter (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Prüfung, Bearbeitung und Erfassung Kreditorenrechnungen
- Avis-Erstellung und Versand
- Erstellung/Versand Debitorenrechnungen
- Prüfung und Nachfassen offener Posten Debitoren
- Ausbuchung/Bereinigung Debitoren- und Kreditorenkonten
- IDES – monatliche Erfassung und Meldung Ein- und Ausgangsrechnungen an Stat. Bundesamt
- Erstellung/Pflege Langzeitlieferanten-Erklärungen
- Pflege/Buchung Lagerware

Ihr Profil:

- Sie besitzen mehrjährige Berufserfahrung in der Buchhaltung
- Außerdem haben Sie gute SAP-FI oder SAGE- und MS-Office- Kenntnisse
- Sie besitzen gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Offene, kommunikative Persönlichkeit mit Teamplayermentalität beschreibt ihr Wesen
- Sie zeigen Belastbarkeit und hohes Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten:

- Eine herausfordernde Tätigkeit in internationalem Kontext sowie eine offene und direkte Kommunikation mit flachen Hierarchien und ein kollegiales Miteinander
- Bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben dank hybridem Modell: Sie können 40% Ihrer Arbeitszeit im Home Office arbeiten
- Eine leistungsgerechte Vergütung mit attraktiver betrieblicher Altersvorsorge

Vielfalt, Gerechtigkeit und Inklusion sind fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Wir begrüßen alle qualifizierten Kandidat:innen – unabhängig von ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Geschlecht, sexueller Identität, Nationalität, Behinderung oder Alter.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen an folgende E-Mail-Adresse:
Anastasia.Kamschilow@dksh.com

Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in
Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@**
auktionshaus-bad-homburg.de

www.taunus-nachrichten.de

Servicemitarbeiter (m/w/d)
für den Gastronomiebereich,
Stelle in Teilzeit und unbefristet
gesucht.

GDA Rind'sches Bürgerstift
Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 891 - 848
www.gda-karriere.de

Suche erfahrene MFA
vormittags auf 30-Stunden-
Basis für meine Privatpraxis
in Königstein;
andere Stundenmodelle
(15 o. 20 Std./Wo.) möglich.
Bewerbungen gerne an
praxis@drvonoelsen.de

Wir suchen

Fahrer/Innen
(m/w/d) für die Schülerbeförderung nach Oberursel /Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 520,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.

Einsatzgebiet/Wohnort
Hochtaunuskreis
Hr. Aris,
Tel.: 069 53058011
Mobil:
0157 80671395



Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/n (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Wir sind eine sehr gut eingeführte Kanzlei für Privat- und Wirtschaftsrecht in Bad Homburg v.d.Höhe bestehend aus 3 Anwälten und einem Anwaltsnotar.

Unseren Mandanten bieten wir seit über 40 Jahren eine umfassende Betreuung, einhergehend mit einer entsprechenden juristischen Expertise. Zur Verstärkung unseres motivierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/n (m/w/d), für Tätigkeiten im Anwalts- und Notarbereich.

Wir bieten:

- einen modernen Arbeitsplatz (RA-Micro)
- ein familiäres und kollegiales Arbeitsumfeld
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine leistungsgerechte Vergütung
- ausgewogenes Verhältnis von Arbeitszeit und Freizeit sowie
- immer ein offenes Ohr

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung bitte – gern auch per E-Mail – an:

DR. MICKEL D'ORO PARTNER
Z. Hd. Rechtsanwalt und Notar Sascha D'Oro
Leopoldsweg 2, 61348 Bad Homburg
E-Mail: bewerbung-doro@t-online.de

Bundesweiter Seminaranbieter bietet zum 1. August 2023 in Bad Homburg eine

Ausbildung

Kaufmann/-frau (m/w/d) Büromanagement

Sie erlernen das professionelle Büromanagement und die Organisation von Seminaren.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail an unseren Geschäftsführer, Herrn Eckart Roeder, **personal@dgwz.de**

Deutsche Gesellschaft für wirtschaftliche Zusammenarbeit
Louisenstraße 120
61352 Bad Homburg
Telefon 06172 98185-0
www.dgwz.de/karriere

Spannend, lecker, gemütlich, cool: Kleinkunst, Kommunikation & Kulinarik.



KULTURCAFÉ

WINDROSE

Kulturcafé Windrose

Fr. 12.05., 20 Uhr

Stefanos Finest: Key to Kingdom

6-köpfiger Rock & Bluesturbo

Für alle Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

So. 14.05., ab 18 Uhr

Musikalischer Abend & Buffet: Ukrainer*innen sagen Danke!

Für Tischreservierungen bitte unentgeltlich Tickets buchen: www.kulturcafe-windrose.de

Mi. 17.05., ab 19 Uhr

Dolbi's Blues&Rock Session

Unsere Öffnungszeiten

Di.-Sa. 9–23 Uhr

So. 21.05., ab 14 Uhr

Windrose Familientag „Brunnenfest“ mit Buffet & Unterhaltung

Strackgasse 6, 61440 Oberursel

info@kulturcafe-windrose.de

www.kulturcafe-windrose.de

AUKTIONSHAUS

Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467

www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche



Seit 1991 in Friedrichsdorf

Hugenottenstr. 40

Farzian Tel. 061 72 - 76 36 20

UWE BREIDERT

Trockenbau

Malerarbeiten

Renovierungen

u.v.m.

Alles aus einer Hand!

06171-9796434

Lara entdeckt die Klarinette



Lara ist die Tochter gehörloser Eltern. Sie selbst hört normal und beherrscht die Gebärdensprache, weswegen sie schon in jungen Jahren in vielen Lebenslagen für ihre Eltern übersetzt. Als sie zu Weihnachten von ihrer Tante eine Klarinette geschenkt bekommt, entdeckt sie die Musik für sich und entwickelt großes Talent (Bild). Ihr erschließt sich eine Welt, in die ihre Eltern nicht folgen können. Die Familie droht, daran zu zerbrechen... Den bewegenden und vielfach prämierten Filmklassiker „Jenseits der Stille“ von 1996 nach einem Buch von Caroline Link zeigt die evangelische Kreuzkirchengemeinde am Freitag, 12. Mai, um 19.30 Uhr barrierefrei im Kirchsaal, Goldackerweg 17. Wer erfahren möchte, wie laut der Schnee ist und wie man mit einer Klarinette Menschen verzaubern kann, sollte sich diesen Film nicht entgehen lassen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen und den Abend mit anderen Gästen gemütlich ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Zum Kino-Abend gehören Flips, Chips, Popcorn und Getränke selbstverständlich dazu. Am 23. Juni plant das Team, „Das Beste kommt zum Schluss“ zu zeigen, am 8. September „St. Jacques – Pilgern auf Französisch“ open air auf der Kirchwiese hinter der katholischen Kirche St. Aureus und Justina. Am 6. Oktober läuft „Wer früher stirbt, ist länger tot“ und am 10. November „Die Hütte“.

Foto: Filmszene

Restkarten für den Mai-Flohmarkt

Oberursel (ow). Am Samstag, 20. Mai, bieten bei hoffentlich gutem Wetter wieder über 200 Stände von 7 bis 13 Uhr beim monatlichen Flohmarkt in der Adenauerallee, der Frankfurter Landstraße, der Nassauer Straße und auf dem Bahnhofsvorplatz Gebrauchtwaren, Antikes und Kurioses, Spielzeug, Bekleidung und vieles mehr an.

Für den Markttag am 20. Mai gibt es noch freie Restplätze, die im Internet unter www.oberursel.de/de/erleben-entdecken/veranstaltungen/flohmarkt/ erhältlich sind. Sie können, nach Terminvereinbarung auch im Rathaus erworben werden. Kinder bis 14 Jahre benöti-

gen keine Platzkarten und können ihre Stände im gekennzeichneten Bereich an der Adenauerallee aufbauen. Dort müssen jedoch vorwiegend Spielsachen und Kindermedien verkauft werden. Jugendliche im Alter von 14 und 15 Jahren dürfen kostenfrei einen Standplatz buchen, müssen aber während des gesamten Flohmarktes am Stand anwesend sein. Die Buchung der Jugendplätze U16 ist ebenfalls online möglich. Gewerbliche Händler können nicht am Flohmarkt teilnehmen. Weitere Fragen und Terminvereinbarung bei den Mitarbeitern des Einwohnerbüros unter Telefon 06171-502262.

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

11. 5. – 17. 5. 2023

Im Taxi mit Madeleine

Do. + Sa. – Mo. 20.15 Uhr

Fr. + So. + Mo. 18.00 Uhr

Di. 20.15 Uhr (OmU)

Die Fabelmans

Fr. + Mi. 20.15 Uhr

Sa. 17.00 Uhr

LORIOTS große Trickfilmrevue

So. 16.00 Uhr

BETESDA Bonhoeffer – Die letzte Stufe

Di. 15.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

 klimatisiert   06173/ 7 93 85



FEHN

Uhrmacher, Goldschmiede & Edelmetallverwertung

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg

Tel.: 06173 1022

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10.30 – 18.00 Uhr · Sa.: 10.30 – 14.00 Uhr

Uhren-, Schmuckservice & Edelmetallverwertung

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler/Steinbacher Woche

Eschborner Woche · Schwalbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche

Kelkheimer Zeitung · Bad Sodener Woche

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400





39. BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

12.05.-30.07.2023

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

39. BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

Aschenputtel Musical

Hase und Igel Familienstück mit Musik

Hans im Glück Schauspiel

Tartuffe von J.B. Molière

Amphitheater Hanau

12.05. – 30.07.2023

ab 19,00 €

THE GIPSY KINGS feat. Nicolas Reyes Live 2023

Von RBK Fusion GmbH präsentiert

Alte Oper Frankfurt

18.05.2023, 20.00 Uhr

ab 91,90 €

SUZI QUATRO & Band

THE DEVIL IN ME

Alte Oper Frankfurt

19.05.2023, 20.00 Uhr

ab 67,50 €

Salon Frankfurt:

EIN KÄFIG AUF REISEN

Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal

20.05.2023, 20.00 Uhr

ab 15,00 €

9. Sonntagskonzert

präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.

Alte Oper Frankfurt

21.05.2023, 11.00 Uhr

ab 40,00 €

Alte und neue Struwwelpeter- Geschichten vertont von Kit Armstrong Familienkonzert

präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.

Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal

21.05.2023, 16.00 Uhr

17,00 €

9. Montagskonzert

präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.

Alte Oper Frankfurt

22.05.2023, 20.00 Uhr

ab 32,00 €

Mozarteumorchester Salzburg, Bachchor Salzburg

Klaus Maria Brandauer, Sprecher; Programm Schubert und Mendelsohn Bartholdy

präsentiert von der PRO ARTE Frankfurter Konzertdirektion

Alte Oper Frankfurt

23.05.2023, 20.00 Uhr

ab 36,80 €

BERLIN BERLIN

Die grosse Show der Goldenen 20er Jahre

Alte Oper Frankfurt

04. – 09.07.2023

67,40 – 97,40 €

Ballet Revolución

Zehn Jahre getanzte Lebenslust:

Die international gefeierte Showsensation

aus Kuba zurück auf Jubiläumstournee!

Alte Oper Frankfurt

11. – 16.07.2023, 20.00 Uhr

ab 27,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Gretchen 89ff

12 Stufen-Theater

Alte Wache Oberstedten

08.06.2023, 20.00 Uhr

19,70 €

Christoph Ullrich Klavierabend

Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.

Stadthalle Oberursel

18.06.2023, 18.00 Uhr,

ab 19,00 €

Unnerweeschs im Hesseland mit Bäppi

Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel

Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr

23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr

24,40 €

Ein Orscheler Sommernachtstraum

Nicht von Shakespeare-Komödie

Wunder, Witze, Weltniveau

Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel

27. – 29.07.2023, 19.30 Uhr

16,50 €

Magic Monday Show Frankfurt

Wunder, Witze, Weltniveau

Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel

19.08.2023, 19.30 Uhr

26,00 €

11. Beat-Oldienight – Hessens große Party der 60/70er Jahre

Bands: The Glitter Twins (Rolling Stones Show),

The 2nd Generation, 77 Mainhattan

Stadthalle Oberursel

02.09.2023, 19.00 Uhr

28,60 €

Chansonabend mit Myriam Jabaly

Gesang a cappella und Gitarrenbegleitung

Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel

10.09.23, 17.00 Uhr

22,00 €

Kammermusikabend

Pro Musica Oberursel

präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.

Stadthalle Oberursel

12.11.2023, 17.00 Uhr

ab 24,00 €

Biber Herrmann

JAZZ & MORE - Last Exit Paradise-Tour

präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.

25.11.2023, 19.00 Uhr

22,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023

5. Orchesterkonzert

Schlosskirche Bad Homburg

12.05. + 13.05.2023

ab 18,00 €

8. Internationaler Ballettwettbewerb SPERA 2023

Veranstalter: Mika Yuasa Ballettstudio

Kurtheater Bad Homburg

14.05.23, 11.00 Uhr

ab 15,00 €

The Queen Kings

Sommerbühne der Taunus Sparkasse

21.07.2023, 19.30 Uhr

ab 5,00 €

Klassiknacht in Weiss

Sommerbühne der Taunus Sparkasse

23.07.2023, 19.00 Uhr

ab 5,00 €

FEATS 2023! - Welcome to the Europe's greatest English-language theatre festival!

Veranstalter: Frankfurt English Speaking Theatre FEST e.V.

Kurtheater Bad Homburg

26.05.-29.05.2023, 19.30 Uhr

ab 22,00 €

14. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival 2023

Tobias Moretti & woods sounds

My Love is as a Fever (Lesung mit Musik)

Erlöserkirche

03.06.2023, 19.30 Uhr,

ab 45,30 €

Matthias Matschke

liest aus B. Stoker „Dracula“

Lesung mit Musik

08.06.2023, 20.00 Uhr

ab 36,30 €

Julia Engelmann

„Lass mal an uns selber glauben“, Lesung mit Musik

Kurtheater Bad Homburg

09.06.2023, 20.00 Uhr

ab 40,80 €

Peter Kurth & Jeanette Hain lesen aus

H. Mann „Professor Unrat/ Der blaue Engel“

Kurtheater Bad Homburg

10.06.2023, 20.00 Uhr

ab 36,30 €

Hans Sigl, Lesung mit Musik

liest aus A. Dumas „Der Graf von Monte Christo“

Kurtheater Bad Homburg

11.06.2023, 17.00 Uhr

ab 36,30 €

Ben Becker liest aus J. Conrad „Das Herz der Finsternis“

Lesung mit Musik

Kurtheater Bad Homburg

15.06.2023, 20.00 Uhr,

ab 36,30 €

Gaby Moreno

Sommerbühne der Taunus Sparkasse

29.07.2023, 19.30 Uhr

ab 25,00 €

Das Dschungelbuch mit Christian Brückner

(Sprecher) und dem wilden Jazzorchester!

Sommerbühne der Taunus Sparkasse

02.08.2023, 19.30 Uhr

ab 30,00 €



Wochen- und Monatskarten im

Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr